

NACHBRENNER 2021

19.11.2021-23

Wissenswertes aus dem Bereich Militärluftfahrt und Luftkriegsführung

Quelle: Datum:	Ländercode: Artikelname:	Schlüsselinformationen:
		Inhaltsverzeichnis <ul style="list-style-type: none">• 02 Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030• 08 Luft und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel• 20 Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge• 21 Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik• 25 Bewaffnung und weitere Nutzlasten• 28 Air Power• 38 Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance• 39 Cyber- und Electromagnetic Warfare• 43 Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme• 46 Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces• 47 Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen• 52 Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcasts und Videos

		Sicherheitspolitik Schweiz und Air2030
renato.kalbermatten@gs-vbs.admin.ch 18.11.2021	Bilaterale Rüstungstreffen mit Norwegen	Rüstungschef Martin Sonderegger tauscht sich mit norwegischen Amtskollegen Morten Tiller über den F-35 Lightning II aus: «Mein Amtskollege hat mir bestätigt, dass @Forsvarsdep mit dem Einsatz der 31 Flugzeuge sehr zufrieden ist, die Fähigkeiten entsprechen den Erwartungen.»
admin.ch 17.11.2021	12. Ministerkonferenz der WTO in Genf: temporäre Einschränkung der Luftraumnutzung und Armeeeinsatz	Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 17. November 2021 eine temporäre Einschränkung der Luftraumnutzung anlässlich der 12. Ministerkonferenz der WTO vom 30. November bis 3. Dezember 2021 in Genf genehmigt. Die Luftwaffe wird den Luftpolizeidienst und die Luftraumüberwachung verstärken. Zudem wird die Armee im Rahmen eines Assistenzdienstes die zivilen Behörden bei der Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen unterstützen. Es handelt sich dabei um einen subsidiären Einsatz.
allianzsicherheit.ch 16.11.2021	Perspektivenwechsel: was bedeutet es, wenn ein Staat keine F-35 kaufen kann?	<p>Was ist, wenn Sicherheitspolitik ganzheitlich und nicht nur eingerahmt durch eine nationale Debatte betrachtet wird? Durch den anderen Rahmen ist die Botschaft auch im Tages-Anzeiger plötzlich anders. Sechs spannende Zitate aus dem Artikel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ "Ankara steht ohne modernes Kampfflugzeug der 5. Generation da". ◆ "Die türkische Luftwaffe läuft Gefahr, abgehängt zu werden". ◆ "Die Türkei verliert mit jedem Monat ein Stück militärischer Schlagkraft" ◆ "Die optimale Lösung für die kommenden Jahre wäre die F-35 gewesen" ◆ "Westliche Technik lässt sich mit den russischen Jets nicht nutzen, die Türkei würde vollends von Moskau abhängig." ◆ "Präsidentensprecher Ibrahim Kalin sagte, seinem Land wäre es am liebsten, es würde wieder ins F-35-Programm aufgenommen" <p><i>(Vollständiger registrierfähiger Beitrag abrufbar unter: https://www.tagesanzeiger.ch/diesmal-hat-sich-erdoqan-verzockt-727494278396)</i></p>
vbs.admin.ch 16.11.2021	Neues Kampfflugzeug: GPK-N untersucht Rechtmässigkeit und Zweckmässigkeit des Evaluationsverfahrens	Die Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates (GPK-N) hat heute beschlossen, ausgewählte Aspekte des Evaluationsverfahrens für das neue Kampfflugzeug der Schweizer Armee im Rahmen von vertieften Abklärungen auf ihre Rechtmässigkeit und Zweckmässigkeit zu untersuchen. Ihre zuständige Subkommission wird die entsprechenden Arbeiten im Februar 2022 aufnehmen. Wie bereits mehrmals gesagt, begrüsst das VBS diese Prüfung durch das Parlament und wird die Arbeit unterstützen.

		<p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.parlament.ch/press-releases/Pages/mm-qp-k-n-2021-11-16.aspx?lang=1031)</p>
tagesanzeiger.ch 16.11.2021	Kampfjet-Evaluation wird selbst evaluiert	<p>Nach dem deutlichen Entscheid für das US-Kampfflugzeug F-35 gerät der Bundesrat unter Druck. Die Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats untersucht die Rechtmässigkeit und Zweckmässigkeit des Evaluationsverfahrens.</p> <p>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: https://www.tagesanzeiger.ch/kampfjet-evaluation-wird-selbst-evaluiert-593586245876)</p>
bulletin-1.ch Dr. Peter Forster 16.11.2021	Verwehrlosung: gegen den F-35	<p>Unser Land, die Schweizerische Eidgenossenschaft, droht staatsbürgerlich zu verwehrlosen. Jahrhunderte lang galt: "Ein Mann, ein Wort". Darauf verliessen wir uns auch nach der Typenwahl pro F-35. Alle vier Bewerber stimmten überein: Die Armasuisse zog die Evaluation kompetent, nach bestem Wissen und Gewissen durch.</p> <p>Jetzt aber haut auch Airbus in die Kerbe, die Dassault mit Zeitverzug nach der Niederlage geschlagen hatte. Der deutsche Konzern "versorgt" Parlamentarier mit einem 13-seitigen Pamphlet, das die Evaluation rundweg in Zweifel zieht.</p> <p>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: https://bulletin-1.ch/verwehrlosung-gegen-den-f-35/)</p> <p><i>(Anmerkung Redaktion: Da kämpfen die Kampfflugzeugbauer von Airbus buchstäblich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln um ihr Überleben! Denn in dem von Dassault dominierten deutsch-/französischen Future Combat Air System (FCAS) ist Airbus klar die Nummer Zwei mit (zu-)wenig «Fleisch am Knochen»! Es wäre nun an der Zeit, dass der Bundesrat auf Regierungsebene ein deutliches Zeichen setzt. Denn eine weitere Nullrunde würde zum irreversiblen Verlust unserer Luftwaffe und einem weiteren ungeschützten Luftraum im Herzen von Europa führen. Und ein unverteidigter österreichisch/schweizerischer Luftraum kann weder im Interesse von Deutschland noch Frankreichs sein. Denn dieser «neutrale Riegel» führt direkt in die Tiefe des NATO-Raumes und an das Mittelmeer. Und die Konsequenz für die Schweiz: Unser Luftraum und Land verkämen in Zeiten erhöhter Spannungen rasch zum Spielball unerwünschter fremder Mächte, schutzlos und mit einem Totalverlust an Souveränität.)</i></p>

<p>admin.ch 16.11.2021</p>	<p>Bilaterale Rüstungstreffen mit Norwegen und Finnland</p>	<p>Rüstungschef Martin Sonderegger besucht vom 17. bis 18. November 2021 mit einer Delegation zuerst den norwegischen Rüstungschef Morten Tiller und anschliessend den finnischen Rüstungsdirektor Raimo Jyväsjärvi. Im Zentrum der beiden bilateralen Treffen stehen Gespräche über aktuelle Beschaffungsprojekte. In Norwegen geht es dabei insbesondere um die Erfahrungen, die mit der Beschaffung und dem Einsatz des F-35A gemacht wurden.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85904.html)</i></p>
<p>admin.ch 15.11.2021</p>	<p>Schweizer Luftwaffe trainiert in Grossbritannien Nacht- und Tiefflug</p>	<p>Vom 15. November bis 10. Dezember 2021 trainieren Angehörige der Schweizer Luftwaffe mit bis zu neun F/A-18-Kampffjets und drei Cougar-Helikoptern in RAF Leeming (GBR). Das Training in Nordengland – genannt YORKNITE – ist zentraler Bestandteil des Nachtflugtrainings der Luftwaffe. Die Luftwaffe absolviert dabei etwa die Hälfte ihres jährlichen Nachtflugtrainings mit den Kampffjets. Die Helikopter der Schweizer Luftwaffe werden zum ersten Mal an der YORKNITE teilnehmen. Die COVID-19-Situation stellt dabei erschwerende Rahmenbedingen dar. Ein bilateral bewilligtes Schutzkonzept, welches auch einen vollständigen Impfstatus voraussetzt, gewährleistet einen maximalen Schutz vor den Risiken einer Infektion.</p> <p><i>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85866.html)</i></p>
<p>blick.ch 14.11.2021</p>	<p>Airbus macht Stimmung gegen Entscheid – Politiker genervt Die heimliche Luftschlacht um den F-35</p>	<p>Der Bund hat sich für den US-Kampffjet F-35 entschieden. Nun sät ein unterlegener Anbieter Zweifel am Auswahlverfahren. Sicherheitspolitiker und VBS verlieren die Geduld.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.blick.ch/schweiz/airbus-macht-stimmung-gegen-entscheid-politiker-genervt-die-heimliche-luftschlacht-um-den-f-35-id16985141.html)</i></p> <p><i>(Anmerkung Oberst i Gst aD Jürg Kürsener vom 14.11.2021: Die Haltung von Airbus steht im krassen Widerspruch zu den Aussagen von Annegret Kramp-Karrenbauer, Bundesministerin der Verteidigung, die das Auswahlverfahren inklusive der Abstimmung in der Schweiz vom letzten September offenbar gewürdigt hat, und zu der Meinung der Freien Demokratischen Partei FDP in Deutschland, die das Verfahren in der Schweiz sogar als Vorbild und nachahmenswertes Beispiel betrachtet. Das kommt indirekt auch einer Akzeptanz der Wahl des F-35 gleich.)</i></p>

breakingdefense.com 12.11.2021	F-35 becoming a global standard for tactical aircraft	Loren Thompson, a Lexington Institute analyst and frequent consultant for defense contractors: "The F-35 is becoming a global standard for tactical aircraft, so there are obviously countries that can afford it and would like it!"
admin.ch 12.11.2021	Drei Jahre Alarmierung und Ereignisinformation mit Alertswiss	Mit der Alertswiss-App erhält die Bevölkerung Alarme, Warnungen und Informationen zu unterschiedlichen Gefahren direkt via Smartphone. Parallel dazu werden Meldungen auf der Alertswiss-Webseite publiziert. Damit ist die Alarmierung mit Sirenen und Radiomeldung durch zeitgemässe Kanäle ergänzt worden. Im Herbst 2018 hatte das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS gemeinsam mit den Kantonen Alertswiss lanciert. Mittlerweile erreicht die App über eine Million Nutzerinnen und Nutzer. (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85847.htm)
aargauerzeitung.ch 11.11.2021	Unabhängige Schweizer Luftwaffe? Den Gegnern des F-35 fehlt das Vertrauen, die Befürwortern monieren mangelnden Anstand	An einer Podiumsdiskussion in Aarau debattieren Befürworter und Gegner über die Beschaffung der 36 Kampffjets des Typs F-35. (Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/kanton-aargau/aarau-unabhaengige-schweizer-luftwaffe-den-gegner-des-f-35-fehlt-das-vertrauen-die-befuerwortern-monieren-mangelnden-anstand-ld.2213207?mktcid=sms&mktcval=E-mail)
admin.ch 11.11.2021	Vorsorgliche Überprüfung der Super Puma-Flotte	Im Rahmen einer ordentlichen Kontrolle bei zwei Helikoptern des Typs Super Puma der Schweizer Armee wurde festgestellt, dass die Kabelspannung für die Heckrotorsteuerung zu schwach eingestellt war. Zu Gunsten der Sicherheit von Piloten und Besatzung werden nun sämtliche Helikopter dieses Typs vorsorglich untersucht. (Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85839.html)
vbs.admin.ch 11.11.2021	RICHTIGSTELLUNG VBS: F-35A mit höchstem Gesamtnutzen und mit Abstand am günstigsten	EIN MUST: In ihrem Artikel vom 11. November 2021 zitieren CH Media und angegliederte Zeitungen einen US-Senator, wonach der Hersteller des F-35 nicht die günstigste Offerte abgegeben haben soll. Zudem stellt Nationalrätin Franziska Roth die Integrität des Bundesrates in Frage. Das Bundesamt für Rüstung armasuisse stellt klar: ° Sowohl bei der Beschaffung als auch im Betrieb ist der F-35A das günstigste Angebot aller Kandidaten

		<ul style="list-style-type: none"> ° Der Unterschied zum zweitgünstigsten Kandidaten liegt bei rund 2 Milliarden Franken ° Die armasuisse verfügt über verbindliche Angebote des US Staats ° Die Evaluation hat gezeigt, dass der F-35A als Kampfflugzeug der fünften Generation einen grossen technologischen Vorsprung gegenüber den anderen Kandidaten aufweist <p>(Vollständige Richtigstellung abrufbar unter: https://www.vbs.admin.ch/de/aktuell/richtigstellungen.html#f35-preis-211111)</p>
admin.ch 10.11.2021	Christian Dussey wird Direktor Nachrichtendienst des Bundes	<p>Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 10. November 2021 Christian Dussey zum Direktor Nachrichtendienst des Bundes per 1. April 2022 ernannt. Der heutige Schweizer Botschafter im Iran und frühere Direktor des Genfer Zentrums für Sicherheitspolitik (GCSP) übernimmt die Funktion von Jean-Philipp Gaudin, der auf den 31. August 2021 als Direktor NDB ausgetreten ist.</p> <p>(Vollständige Medienmitteilung abrufbar unter: https://www.admin.ch/qov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85821.html)</p> <p>(Registrierpflichtiger Artikel NZZ «Viola Amherd findet keine Geheimdienstchefin – jetzt ist ein Botschafter Favorit» abrufbar unter: https://www.nzz.ch/schweiz/viola-amherd-findet-keine-geheimdienstchefin-viele-absagen-ld.1653886)</p>
Diverse Publikationen der ch.medien 09.11.2021	Fragen an Peter Regli, Divisionär aD und ehem. Chef des Schweizer Nachrichtendienstes	<p>Exzerpt: 3. Das Stimmvolk sagte vor einem Jahr hauchdünn Ja zu neuen Kampffjets. Brauchen wir solche Flugzeuge in der Schweiz? <i>Unsere Verfassung verpflichtet uns, ebenfalls international, zur Wahrung der Hoheit in unserem Luftraum, in jeder strategischen Lage. Dazu brauchen wir, auch in Zukunft, Kampfflugzeuge. Wir müssen die veralteten F-18 mit neuen ersetzen. Der Bundesrat entschied sich für den amerikanischen F-35.</i></p> <p>(Vollständiges Interview abrufbar im Anhang Versandmail Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2021-23 vom 19.11.2021)</p>
vbs.admin.ch 08.11.2021	«Eine sichere Schweiz – was wir dafür tun wollen und müssen»	<p>Referat von Bundesrätin Viola Amherd, Chefin des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), anlässlich Ihres Besuches beim Center for Security Studies (CSS) an der ETH in Zürich.</p> <p>Exzerpt NKF F-35:</p>

		<p>«Wenn nun gesagt wird, mit dem Entscheid des Bundesrates für das amerikanische Flugzeug F-35 habe man sich gegen europäische Zusammenarbeit gestellt, ist dies falsch. Selbstverständlich werden wir weiterhin eng mit unseren europäischen Partnern zusammenarbeiten, gerade im Bereich der Luftwaffe, aber auch darüber hinaus.</p> <p>Vielleicht sind einige von Ihnen der Ansicht, dass die Schweiz ein europäisches Kampfflugzeug beschaffen sollte, um das Verhältnis zur EU zu verbessern. Die Beziehung zur EU dürften gerade hier an der ETHZ ein wichtiges Thema sein, beispielsweise im Hinblick auf das Forschungsprogramm Horizon Europe.</p> <p>Wir haben uns aber weder für noch gegen eine europäische Zusammenarbeit ausgesprochen, sondern uns einfach für das punkto Gesamtpreis/Gesamtnutzen beste Kampfflugzeug entschieden. Wir hatten von Anfang an klargemacht, dass nur bei nahe beieinanderliegenden Ergebnissen von mehreren Kandidaten politische Aspekte ausschlaggebend sein können.»</p> <p><i>(Vollständiges Referat abrufbar unter:</i> https://www.vbs.admin.ch/content/vbs-internet/de/home.detail.nsb.html/85781.html<i>)</i></p>
blick.ch 08.11.2021	Schweiz als Vorbild - Kampfjet-Beschaffung macht Deutsche neidisch	<p>In der Schweiz umstritten, in Deutschland bewundert: Deutsche Politiker fordern, dass sich ihre Regierung bei der Kampfjet-Beschaffung die Schweiz als Vorbild nimmt.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://www.blick.ch/politik/schweiz-als-vorbild-kampfjet-beschaffung-macht-deutsche-neidisch-id16969946.html<i>)</i></p>
sandro.naef@gmx.ch 05.11.2021	Swiss F-35 Club Medienmitteilung vom 05.11.2021	Wir möchten Sie informieren, dass es ab dem heutigen Tag offiziell einen Verein zur Unterstützung für die F-35A in der Schweiz gibt. Sie finden uns unter der folgenden Adresse: www.swissf35club.ch
promilitia.ch Ausgabe Oktober 2021	Sicherheitspolitischer Bericht soll verbindlich werden	Bei Redaktionsschluss noch nicht online! Abrufbar unter www.promilitia.ch unter der Rubrik «ZEITUNG «Pro Militia»»/Aktuelle Ausgabe»

		Luft- und Marineluftstreitkräfte sowie strategische und weitere luftgestützte Einsatzmittel
<p>economictimes.com indiatimes.com 18.11.2021</p>	<p>IND: Delivery of Rafale jets to be completed by April 2022: French envoy</p>	<p>Thirty Rafale fighter jets manufactured by French firm Dassault Aviation have been delivered to India so far and the remaining six will be handed over by April 2022 as part of an inter-governmental agreement signed five years ago, Ambassador of France Emmanuel Lenain said on Thursday.</p>
<p>boeing.com 18.11.2021</p>	<p>NOR: Boeing Delivers First P-8A Poseidon to Norway</p>	<p>The Norwegian Defence Materiel Agency (NDMA) today accepted the first of five Boeing P-8A Poseidon maritime patrol aircraft that will be operated by the Royal Norwegian Air Force (RNoAF). Norway's four remaining aircraft are all in advanced stages of production and will be delivered to the NDMA in 2022. The five P-8As will replace the RNoAF current fleet of six P-3 Orions and two DA-20 Jet Falcons and will be operated by 333 Squadron at Evenes Air Station. The delivery to Norway also marks the 142nd P-8 aircraft delivered to global customers, including the U.S. Navy, the Royal Australian Air Force, the Indian Navy and the United Kingdom's Royal Air Force. First deliveries to New Zealand, Korea and Germany will take place in 2022, 2023 and 2024 respectively. To date, the global operating P-8 fleet has amassed more than 400,000 mishap-free flight hours. The P-8 is a long-range anti-submarine warfare, anti-surface warfare, intelligence, surveillance and reconnaissance aircraft capable of broad-area, maritime and littoral operations. In addition, the P-8 performs humanitarian and search and rescue missions around the globe.</p>
<p>airbus.com 18.11.2021</p>	<p>IDN: Indonesia Ministry of Defence orders two Airbus A400Ms</p>	<p>The Indonesia Ministry of Defence has placed an order for two Airbus A400M aircraft in multirole tanker and transport configuration. The contract, which will become effective in 2022, will bring the total number of A400M operators to ten nations. The agreement includes a complete maintenance and training support package. A Letter of Intent was also signed for the future acquisition of four additional A400M aircraft.</p>
<p>flightglobal.com 17.11.2021</p>	<p>CHN: J-20 two-seater in flight testing; more Y-20U tanker sightings</p>	<p>The two-seat version of the Chengdu J-20 fighter has commenced flight testing, as more evidence emerges about the evolution of the tanker version of the Xian Y-20 strategic transport. In recent days a video has emerged on China's Weibo platform showing the two-seat variant of the J-20 in flight, apparently conducting a landing. The appearance of the jet conducting flight tests follows the appearance of the first decent photographs of the new variant, tentatively designated J-20S, in late October. A first flight had been suspected as early as 11 November, when images emerged showing the two-seater with its nose wheel lifting just off the runway. The development of the new variant makes China the first country to develop and fly a two-seat stealth fighter. Neither the Lockheed Martin F-22 or F-35 have a two-seat variant. Speculation suggests that</p>

	Y-20U tanker	<p>the second crewmember will focus on managing manned-unmanned teaming work, or forward command and control.</p> <p>Separately, more images and video have emerged of the Y-20U, the air-to-air tanking version of the Y-20. Footage shows the aircraft trailing two refueling drogues, accompanied by a pair of Shenyang J-16s. An image has also emerged of a Y-20U with its wing-mounted air-to-air refueling pods clearly visible. The new footage follows earlier imagery that appeared in early September, showing a Y-20U accompanied by a J-11 or J-16.</p>
dailysabah.com 16.11.2021	TUR/USA: Turkey says to look elsewhere in case of negative US approach on F-16s	Turkey will have to consider alternatives to ensure its security if the United States has a negative approach towards a deal for F-16 fighter jets, Defense Minister Hulusi Akar said Tuesday. Talks are ongoing, Akar said, and a delegation from the Defense Ministry is currently in the U.S. to hold talks on Turkey's request to buy 40 F-16s and nearly 80 modernization kits in return for the payment Ankara had allotted for the F-35 fighter jet program. "Our contacts continue to address these and similar issues, and a delegation from our ministry is currently in the U.S.," Akar told Parliament's Planning and Budget Committee in the capital Ankara. "If the U.S.' stance is negative, Turkey will necessarily and naturally have to evaluate other alternatives in order to ensure its security in the threat environment in which it is located," said the minister.
reuters.com 16.11.2021	ARE: U.S. intends to move forward on F-35 sale to UAE, U.S. official says	The United States intends to move forward with the sale of 50 F-35 stealth fighters jets to the United Arab Emirates but there must be a clear understanding of "Emirati obligations," a U.S. official said on Tuesday as progress on the sale slows. The sale of 50 F-35 warplanes to the UAE has slowed amid concerns in Washington over Abu Dhabi's relationship with China, including use of Huawei 5G technology in the country. "Chinese involvement (in) the UAE's next generation of communications and data networks, China's presence at UAE naval ports, and China's offer of certain sensitive military technologies to the UAE are also significant sticking points complicating closure of the F-35 deal with the U.S."
aviationweek.com 16.11.2021	ESP: Lockheed Re-Affirms Spanish F-35 Talks Despite Madrid Denial	A Lockheed Martin executive says discussions continue with the Spanish government about a potential future order of F-35Bs and F-35As despite a firm denial by Madrid. "They have an aircraft carrier, and they're going to have to replace the Harrier, so our approach into Spain is really through that," Lockheed Executive Vice President Greg Ulmer told Show News on Nov.16 at the Dubai Airshow. "Obviously, we see the [F-35] B-model to be that," Ulmer added, referring to the short-takeoff and vertical-landing variant. "We're also talking to them about potentially A-models as well."

		<i>(Anmerkung Redaktion: Offensichtlich ist es dem offiziellen Spanien im Lichte seiner Beteiligung an der Entwicklung von FCAS in der Angelegenheit Harrier-Ersatz unangenehm über sein Interesse für den F-35B zu sprechen, was man bei den französischen Befindlichkeiten in Politik und Wirtschaft gut verstehen kann.)</i>
dassault-aviation.com 15.11.2021	EGY: Rafale Contract for Egypt comes into force	The contract for the acquisition by Egypt of 30 additional Rafales to equip its air force came into force. Announced on 4 May, this contract completes the first acquisition of 24 Rafales, signed in 2015, and will bring to 54 the number of Rafales operated by the Egyptian Air Force, the second in the world, after the French Air Force, to operate such a fleet of Rafales. It sets a new milestone in the strategic partnership between Egypt and France, and strengthens the historical ties forged with Dassault Aviation for nearly fifty years. It also demonstrates the satisfaction of the Egyptian authorities with the smooth execution of the first contract. Finally, it confirms the technological and operational excellence of the Rafale and its export success.
ottawacitizen.com 15.11.2021	CAN: Federal government won't commit to fighter jet timetable as industry worries about delays	The three aerospace firms bidding on the fighter jet program were told in writing by the federal government that a decision would be made this month on a "down select" of companies that would be allowed to advance to the final stage of the competition. That, in turn, would set the stage for the winning bidder to be announced in March/April of 2022. But now Public Services and Procurement Canada has gone silent on whether that timetable will be met. In its response to this newspaper, the department would only say that, "Canada continues to work towards a contract award in 2022." The new fighter jets are to replace the existing CF-18 aircraft operated by the Royal Canadian Air Force. Saab of Sweden and both Lockheed Martin and Boeing of the United States are contenders for the competition. While the project to buy the 88 aircraft is expected to cost between \$15 billion and \$19 billion, those against the purchase have noted the full lifecycle cost for the planes is estimated at \$77 billion.
flightglobal.com 15.11.2021	SWE/BRA: Gripen E/F	Saab is getting set to present Brazil's next four Gripens later this month, as they near production completion in Linköping. Its first export buyer for the Brazilian-designated F-39 received a lead test example in 2020. The milestone will be followed by the shipment of the aircraft in pairs: respectively scheduled before year-end and early in 2022. Sweden's next two Gripen Es also should be handed over before the end of 2021, Johansson says. Between them, Sweden and Brazil have ordered 96 aircraft, with production due to gather pace from 2023. Finland is also being offered 64 Gripen Es, with an HX programme decision expected late this year or early in 2022. Saab also is awaiting the outcome of a Canadian contest, for a potential 88 new fighters, by the middle of next year.
flightglobal.com 15.11.2021	ARE:	Three of the heavily adapted Bombardier Global 6000 business jets out of an order of five have now been delivered, with the remainder in modification at Saab's Linköping site. Further good news is expected for

	Saab chief details UAE growth as GlobalEye prospects soar	the GlobalEye programme, after the Swedish government on 1 October forwarded approval for its defence ministry to acquire the type to replace Saab 340-based Erieye airborne early warning aircraft. A contract – potentially for two units – might not take too long to materialise, Johansson believes. Finland is also being offered a pair of GlobalEyes.
janes.com 15.11.2021	CZE: Saab 'stands ready' to offer Gripen E/F to Czech Republic	Saab is ready to offer its Gripen E/F to the Czech Republic, as the country considers its future fighter plans towards the end of the decade. A spokesperson for the Swedish manufacturer told Janes on 12 November that the Gripen E/F would be “the logical choice” for the eastern European country, if it decides not to extend the lease for 14 Gripen C/Ds that is due to expire in 2027 (with the option for extension through to 2029).
tass.com 15.11.2021	RUS: Russia’s upgraded Su-30SM fighter to get new weapons	Russia’s upgraded Su-30SM fighter will be furnished with new armaments and more powerful engines, Head of the state tech corporation Rostec Sergey Chemezov said at the Dubai Airshow 2021 on Monday. The upgrade of Su-30SM fighters is already underway, he said. The Su-30SM (serial-produced, modernized) is a generation 4++ two-seat super-maneuverable all-weather fighter jet. The Su-30SM is furnished with two AL-31FP thrust-vectoring reheated double-flow turbofan engines. The fighter has an operating range of 1,500 km and a flight endurance of 3.5 hours without refueling.
aviationweek.com 15.11.2021	CHN: Chinese Manufacturer Lifts DARPA Concept For New Fighter	Chinese manufacturer CATIC has unveiled a concept for a new version of the turboprop-powered K-8 trainer and light attack fighter that appears to leverage close air support technology from a canceled US DARPA program Persistent Close Air Support (PCAS). The K-8NG is a concept proposal for the export market, says a CATIC official interviewed on the state-owned company’s exhibit stand at the Dubai Airshow on Nov. 15. The concept features upgrades that include a new cockpit with a large touchscreen and head-up display for the pilot and another large touchscreen only for the weapons systems officer or instructor in the back seat, the official says. The CATIC brochure for the K-8NG offered a similar description for a new Chinese capability: “Persistent Close Air Support (PCAS) system digitally interconnects the aircraft with the ground Joint Terminal Attack Controller (JTAC).”
dailysabah.com 14.11.2021	RUS/TUR: Russia offers Turkey assistance in developing new-gen fighter jet	Russia is in talks with Turkey and has offered its help in developing advanced fighter jets, news agencies cited Dmitry Shugayev, head of the Russian Federal Service for Military-Technical Cooperation (FSMTC), as saying on Sunday, while no agreement has been reached so far. Turkey is currently working on the development of the National Combat Aircraft, or MMU, which will be a fifth-generation domestically designed stealth fighter jet.

		Turkey reportedly made a request to the U.S. to buy 40 Lockheed Martin-made F-16 fighter jets and nearly 80 modernization kits for its existing warplanes. The deal is potentially worth \$6 billion. In case the deal on F-16 fighters fails, Ankara is still ready to consider purchasing Russian-made Su-35 and Su-57 fighter jets, SSB's Demir said in October.
airbus.com 14.11.2021	ARE: United Arab Emirates orders two additional Airbus A330 MRTT	The United Arab Emirates Air Force & Air Defence has formally ordered two additional Airbus A330 Multirole Tanker Transport (MRTT) aircraft increasing the country's MRTT fleet up to five aircraft.
tass.com 14.11.2021	RUS: Production of several Checkmate prototypes launched in Komsomolsk – UAC	<p>The production of several prototypes of Checkmate fighter jets has been launched in Russia's Far Eastern city of Komsomolsk-on-Amur, Yuri Slyusar, CEO of Russia's United Aircraft Corporation (UAC, incorporated in Rostec), said on Sunday. "The year 2026 is the beginning of supplies. We are working to begin it earlier, in 2025," he said. The Checkmate one-engine fighter jet will received a modified AL-41F1 engine (Izdelie 117).</p> <p><i>(Ergänzende Information aviationweek.com vom 15.11.2021: The Checkmate project represents Russia's efforts to move the project forward, and now UAC is hoping to secure direct involvement by the UAE to develop the single-engined fighter. The Checkmate project represents Russia's efforts to move the project forward, and now UAC is hoping to secure direct involvement by the UAE to develop the single-engined fighter.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information tass.com vom 15.11.2021: Russia's state tech corporation Rostec unveiled the <u>unmanned</u> version of the cutting-edge Checkmate fighter, the Rostec press office announced at the Dubai Airshow 2021 on Monday.)</i></p>
pilatus-aircraft.com 14.11.2021	CHE: Der Pilatus PC-7 MKX ist da – der weltweit beste smarte Basic Trainer	<p>Mit einem hochmodernem Glascockpit, smarter Avionik-Software, Verbesserungen im Bereich des Pilotenkomforts und weiteren technischen Innovationen bietet der PC-7 MKX eine intelligente, hochmoderne Plattform für die Grundausbildung von Militärpiloten. Hinzu kommen eine herausragende Robustheit und Zuverlässigkeit sowie tiefe Betriebs- und Unterhaltskosten.</p> <p>Das intelligente Avionik-Paket bietet ein breites Mass an Möglichkeiten und gestattet maximale Flexibilität für eine Vielzahl von Trainingsmissionen. Dadurch wird sichergestellt, dass der Flugschüler beim Eintritt in die nächste Ausbildungsphase problemlos auf kommende Plattformen umsteigen kann. Die Avionik des PC-7 MKX beinhaltet eine umfassende Grundkonfiguration mit verschiedenen Zusatzoptionen wie ein «Synthetic Vision System», ein «Traffic Advisory System», ein Autopilot, Cockpitkameras sowie ein «Mission-Debriefing-System».</p>

		Das Cockpit verfügt über ein primäres Flugdisplay und multifunktionale Anzeigen die auch über eine «Touch-Funktion» bedient werden können. So wird der Flugschüler so früh wie möglich mit der Technologie vertraut gemacht, die in der nächsthöheren Kategorie von Flugzeugen vorhanden ist. Das primäre Flugdisplay in der Mitte ermöglicht die Auswahl verschiedener Flugmodi, während das rechte und linke Display für die Navigation, die Eingabe von Flugplandaten sowie zur Übersicht über verschiedene Flugzeugsysteme dient. Auch wichtige Warnmeldungen, zum Beispiel der Ausfall von Sub-Systemen, können dort angezeigt werden.
textron.com 13.11.2021	THA: ROYAL THAI AIR FORCE awards contract for fleet of Beechcraft AT-6 aircraft	Textron Aviation Defense LLC today announced a \$143 million contract with the Royal Thai Air Force (RTAF) for an Integrated System in support of the 41st Wing light attack operations at Chiang Mai Air Base. The historic contract — for eight Beechcraft AT-6 Wolverine aircraft, ground support equipment, spare parts, training and other equipment — establishes Thailand as the international launch customer for the USAF's latest light attack aircraft. The Beechcraft AT-6TH becomes the second RTAF procurement contracted in support of S-Curve 11. The first procurement under the new strategy was the Beechcraft T-6TH Texan II, awarded in 2020. The Ministry of Defense supports the S-Curve 11 strategy and the two procurements. Textron Aviation Defense training of RTAF maintenance professionals is set to begin in Thailand in 2023, while pilot training is set to begin in Wichita in 2024. The Beechcraft AT-6TH will join the Royal Thai fleet in 2024.
norwaytoday.info 13.11.2021	NOR: Norwegian F-35s air- refueled for the first time through NATO's cooperation effort	On Friday, for the first time, Norwegian F-35 fighter jets conducted air-to-air refueling through NATO's cooperation effort. In a press release, the Armed Forces described it as an important milestone. The Chief of the Air Force, Major General Rolf Folland, says that air refueling is crucial for supporting air missions over long distances. "This strategic cooperation is important for NATO and Norway and allows us to refuel during flight, which increases the length of the mission," he noted. The refueling was carried out from a tanker aircraft of the type MRTT (Multi-Role Tanker Transport), an aircraft Norway has at its disposal through the strategic partnership. In January, the F-35 will take over the QRA (Quick Reaction Alert) contingency for NATO from Evenes.
reuters.com 12.11.2021	BRA: Embraer shares drop as Brazilian Air Force cuts KC-390 order	Shares of Brazilian planemaker Embraer SA fell by more than 8% on Friday after the Brazilian Air Force announced it would unilaterally cut to 15 aircraft its order for 28 KC-390 military cargo planes.
taiwannews. com.tw 12.11.2021	TWN: Taiwan Air Force considers buying 6	The Air Force is considering purchasing six E-2D Advanced Hawkeyes (AHE) early warning aircraft — but the high price has cast doubts on whether it will do so. The E-2D AHE is an early warning aircraft with fifth-generation early warning and combat control capabilities, per Liberty Times. It is equipped with an active

	Hawkeye early warning aircraft	electronic scanning array radar, which allows it to detect targets beyond the range of Taiwan's current fleet of E-2C Hawkeye 2000s. It can also detect aircraft with a low-radar cross-section like China's J-20 Chengdu stealth fighters. In addition, the AHE can also provide target acquisition data for Taiwan's medium and long-range anti-ship missiles.
janes.com 12.11.2021	ESP: Spain signs for three MRTT aircraft	<p>The Spanish government has signed for three Airbus Defence and Space (DS) A330-200 MultiRole Tanker Transport (MRTT) aircraft. Announced by the manufacturer on 12 November, the deal will see the former Iberia A330 aircraft converted to the military MRTT standard (including a medical evacuation kit) at Airbus' Getafe facility on the outskirts of Madrid. Deliveries to the Spanish Air Force (Ejército del Aire Español: EdAE) running from 2023 through to 2025. Once in service, the aircraft will be operated by 45 Wing, based in Torrejón Air Base in Madrid.</p> <p><i>(Ergänzende Information airbus.com vom 12.11.2021: The large 111 tonnes / 245,000 lb basic fuel capacity of the successful A330-200 airliner, from which it is derived, enables the A330 MRTT to excel in Air-to-Air Refuelling missions without the need for additional fuel tanks. With more than 250,000 flight hours achieved, the A330 MRTT counts 51 deliveries to 13 customers.)</i></p>
embraer.com 11.11.2021	HUN: Embraer Begins Production of the First KC-390 Millennium for Hungary	<p>Embraer successfully concluded the Hungary Critical Design Review (CDR) and began the structural assembly of its first KC-390 Millennium. In the coming weeks, parts will be assembled to generate the structural panels and frames for the main components of the fuselage and semi-wings. The first aircraft is scheduled to be delivered in 2024. In November 2020, the Hungarian government signed a contract with Embraer for the acquisition of two C-390 Millennium multi-mission transport aircraft, in its Air-to-Air Refueling (AAR) configuration, designated KC-390. These KC-390 are fully NATO compatible, not only in terms of its hardware but also in its avionics and communications configuration. Furthermore, the KC-390 probe and drogue refueling system means the aircraft is capable of refueling the Hungarian JAS 39 Gripen, as well as other aircraft that use the same technology.</p> <p>The Brazilian Air Force (FAB) existing fleet of KC-390s currently stands at four and these aircraft have exceeded 4,100 flight hours in operation, including its extensive use to transport equipment and medical supplies across the country urgently needed to address the COVID-19 situation in Brazil.</p>
taiwannews.com.tw 11.11.2021 16:23	TWN: F-16Vs rehearse for commissioning of their	F-16V fighter jets were up in the air near Chiayi Air Force Base a week before their first combat wing is commissioned, reports said Thursday (Nov. 11). On Wednesday (Nov. 10), aviation and military fans spotted four of the American-built jets taking off in Chiayi at around the same time. One stayed longer to rehearse

	first combat wing in Taiwan	special maneuvers — flying upside down, rapidly climbing, and descending at steep angles – the report said. The jets on display this and next week are among the 141 F-16A/B jets being upgraded to F-16Vs, but Taiwan has also ordered 66 new F-16V aircraft.
janes.com 11.11.2021	KOR/IDN: Indonesia reaffirms commitment to pay 20% of the KF-21 fighter's development costs	<p>The Indonesian Ministry of Defence has reaffirmed its commitment to funding 20% of development costs for the KF-21/IF-X multirole fighter aircraft, with about 30% of its contribution set to be paid in kind, South Korea's Defense Acquisition Program Administration (DAPA) announced on 11 November. The announcement is part of an agreement that was reached between South Korean and Indonesian representatives during the sixth bilateral working-level meeting held in Jakarta.</p> <p><i>(Ergänzende Information en.yna.co.kr vom 11.11.2021: By the end of this year, the number of Indonesian technicians assigned to the KF-X project in Korea will jump to 100 from the current 32, the DAPA said, in yet another sign of the country's commitment to the project. South Korea has been working on the KF-X project since 2015 to develop an advanced homegrown fighter jet to replace the Air Force's aging fleet of F-4 and F-5 jets.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information en.yna.co.kr vom 15.11.2021: South Korea's military has unveiled a computer-generated video of a homegrown fighter and radar-evading drones in a joint sortie, offering a glimpse into a future battle concept mixing the manned and unmanned assets currently under development. The Defense Acquisition Program Administration (DAPA) recently posted the short video on its YouTube channel, depicting the KF-21 fighter flanked by three stealth drones in joint air operations over South Korea's easternmost islets of Dokdo. The KF-21 fighter was also seen being refueled in mid-air by a KC-330 tanker transport aircraft. South Korea has been working on the KF-X project since 2015 to develop an advanced homegrown fighter jet to replace the Air Force's aging fleet of F-4 and F-5 jets. With a maximum payload of 7,700 kilograms, the new warplane will have 10 pods for air-to-air missiles and other weapons, capable of flying at 2,200 kph with a flying range of 2,900 kilometers. The first flight test is scheduled for 2022, with the entire development expected to be completed by 2026. South Korea plans to deploy 120 units of the KF-21 by 2031.)</i></p> <p><i>(Video "New KF-21 Jet Isn't A Stealth Fighter—But Could Evolve Into One" abrufbar unter: https://www.youtube.com/watch?v=V9TLT6x1YV0)</i></p>
aviationweek.com 09.11.2021	USAF: KC-46A To Account For 18.8% Of In-Service Global Tankers By 2030	<p>On Oct. 28 Japan took delivery of the first of four Boeing KC-46A Pegasus aerial refueling aircraft. The delivery is the first to an international customer, marking an important milestone for the program as it seeks to replicate its success in the U.S. with an expanded presence in export markets. Israel also has ordered four aircraft and is expected to increase that buy to eight over the coming years.</p> <p>Even without additional sales, Aviation Week Network projections show the KC-46A fleet growing from 52 aircraft at present to 193 by 2030. By that time the type will account for 18.8% of all the tankers in service</p>

		globally, thanks largely to the sheer scale of the U.S. Air Force's tanker fleet. As of 2021, the U.S. military as a whole accounts for 72.6% of all aerial refueling aircraft in service globally.
ukdefencejournal.org.uk 09.11.2021	GBR: UK 'absolutely committed' to buying more than 48 F-35 jets	<p>The United Kingdom has made it "absolutely clear" that it will be purchasing more than 48 F-35 jets, according to a senior defence minister. At a recent session of the Defence Committee. focussing on the Royal Navy, it was stated by Jeremy Quin, Minister for Defence Procurement, that:</p> <p>"As you know, we are going to acquire 48. We have made it absolutely clear that we will be acquiring more. We have committed to have 48 in service by 2025, and we will be acquiring more. We have set that out in the IR. We will set out the exact numbers in 2025. The 138 number is still there. That is a defined number and we are looking at keeping these aircraft carriers in operation for a very long period of time. I am not dismissing that number either. We know that we have 48 to which we are committed, and we know that we will buy more beyond that."</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://ukdefencejournal.org.uk/uk-absolutely-committed-to-buying-more-than-48-f-35-jets/<i>)</i></p>
tass.com 09.11.2021	RUS: Russia to feature cutting-edge Checkmate fighter prototype at Dubai air show	A prototype of Russia's Checkmate state-of-the-art single-engine fighter was delivered aboard an An-124 'Ruslan' cargo plane to the United Arab Emirates (UAE) for its presentation at the Dubai Airshow, the state tech corporation Rostec told TASS on Tuesday. "Indeed, a prototype of the Checkmate new single-engine fighter arrived in the UAE for its participation in the Dubai Airshow international exhibition. The plane was delivered to the Dubai World Central compound by an An-124 plane," the state corporation said. Russia will demonstrate the Checkmate fighter abroad for the first time.
alert5.com 09.11.2021	TWN: Taiwan's latest defense report says deliveries of Brave Eagle has started	Taiwan's Ministry of National Defense has published its latest defense report. In it, the ministry says the delivery of Brave Eagle advanced jet trainers has started this month.
reuters.com 09.11.2021	ESP: Spain has no plans to buy U.S. F35 fighters, defence ministry says	Spain has no plans to buy F35 fighter planes from the United States and remains committed to the European FCAS fighter programme, a defence ministry spokeswoman said on Tuesday. A report on Nov. 4 in the French business magazine Challenges, citing an analyst at the defence specialist magazine Jane's, suggested Spain may be interested in buying the F35 fighter from the United States. However, Spain said it was fully committed to the Franco-German-Spanish FCAS fighter plane project. "The Spanish government has no budget to enter

		into any other jet project in addition to the one that is already in place. We rule out entering the F35 project. Our investment commitment is in the FCAS," the defence ministry spokeswoman told Reuters.
janes.com 08.11.2021	DEU: German Hercules makes maiden flight	The first of six new Lockheed Martin C-130J Hercules aircraft for Germany made its maiden flight on 8 November, the Bundeswehr announced. Aircraft 55 + 01 (tail number 5930) departed the company's Marietta production facility in the US state of Georgia for its inaugural test flight, ahead of delivery to the newly established Franco-German transport squadron in early 2022. The Luftwaffe is contributing three 'stretched' C-130J-30 airlifters and two 'short' KC-130J tanker-transports to the joint unit it has set up with the French Air and Space Force at Air Base 123 at Orléans-Bricy, pending its move to Évreux. With France contributing two C-130J-30s and two KC-130Js, this C-130 air transport squadron will have unrestricted exchange of aircraft, air crews, and maintainers, as well as technical and logistical support based on a common pool of spare parts and a common service support contract.
defense.gov 05.11.2021	USAF:	Lockheed Martin Corp. has been awarded a \$10,863,000,000 indefinite-delivery/indefinite-quantity contract for Advanced Raptor Enhancement & Sustainment (ARES) for the F-22 Program Office. This contract vehicle provides support for the necessary supplies and services to sustain and modernize the F-22 Raptor, including modernization hardware kit procurement and services such as upgrades, enhancements and fixes, as well as performance-based logistics services. Work is expected to be completed by Oct. 31, 2031. <i>(Ergänzende Information janes.com vom 08.11.2021: The USAF fields 186 F-22s, with the 'fifth generation' type's all- aspect stealth making it difficult to detect for all but the most advanced of systems and dedicated of operators. It is employed in both the air-to-air and air-to-ground roles.)</i>
dailysabah.com 05.11.2021	TUR: TAI completes production of 1st part of 5th-gen combat aircraft	Turkish Aerospace Industries (TAI) has produced the first part of its National Combat Aircraft (MMU), a long-awaited domestic defense industry project. The aircraft will be comprised of nearly 20,000 parts and production is likely to be completed by the end of 2022. Temel Kotil, CEO of TAI, shared on Twitter that the production of the first part of the MMU had been completed. Various local defense and aerospace companies are producing parts and subsystems that will make up the aircraft, though TAI is the main contractor. The MMU will be unveiled for the first time on March 18, 2023, and will make its maiden flight in 2026. The TF-X MMU is a fifth-generation jet with similar features to Lockheed Martin's F-35 Lightning II. The domestically built aircraft is being developed to replace the Turkish air force's F-16 fighters as they are gradually phased out throughout the 2030s.

defense.gov 05.11.2021	USAF: F-22 Raptor	Lockheed Martin Corp. has been awarded a \$10,863,000,000 indefinite-delivery/indefinite-quantity contract for Advanced Raptor Enhancement & Sustainment (ARES) for the F-22 Program Office. This contract vehicle provides support for the necessary supplies and services to sustain and modernize the F-22 Raptor, including modernization hardware kit procurement and services such as upgrades, enhancements and fixes, as well as performance-based logistics services. The location of performance is Fort Worth, Texas, and if all options are utilized, work is expected to be completed by Oct. 31, 2031.
janes.com 05.11.2021	CHN: Image emerges of CAIG's two-seat J-20 prototype in flight	An image has emerged on Chinese social media platforms showing that a two-seat prototype of the Chengdu Aircraft Industry Group (CAIG) J-20A fifth-generation multirole fighter aircraft has conducted what appears to have been its maiden flight. Released on 5 November via Weibo, the image shows the prototype, which was painted in yellow primer, taking off from CAIG's airfield, next to the production facility in Chengdu-Huangtianba. It is unclear when the image was taken but it comes after photographs emerged on 28 October showing the prototype conducting taxiing trials at the same airfield.
defence-blog.com 05.11.2021	AUS: Australia receives 4 more F-35 fighter jets	The Royal Australian Air Force received from the United States four new F-35A stealth fighter jets. They touched down recently at RAAF Base Williamtown fresh from the US. The Australian military also added that with these new additions they now have 41 of the fifth-gen stealth fighters.
airforcemag.com 04.11.2021	CHN: J-20/FC-31	Upgrades of the J-20 are already underway, including “increasing the number of [air-to-air missiles] the fighter can carry in its low-observable configuration” as well as “installing thrust-vectoring engine nozzles, and adding supercruise capability” by installing indigenous WS-15 engines. Early models of the J-20 relied on Russian engines, and China watchers are divided over whether PLAAF’s engine suppliers have overcome production problems with high-performance fighter engines. The report does not include developments in China’s military since 2020. Just in October 2021, China allowed images to circulate of a two-seat J-20 taxiing—suggesting a manned/unmanned teaming role for the backseater—and a refined version of the FC-31 in flight. The FC-31 images showed a catapult launch bar on the nose landing gear and a wing-fold mechanism on the wings, clearly indicating the jet is headed for carrier service.
ukdefencejournal.org.uk 03.11.2021	GBR: More F-35 jets delivered to the UK	Three more F-35B aircraft have been delivered to the UK, bringing the fleet to 24 aircraft. The aircraft flown from Texas to RAF Marham by 207 Squadron and assisted in crossing the Atlantic by a Voyager tanker. Six more jets will arrive in 2022 and seven more will arrive in 2023 with an expectation that all of the 48 in the first batch will be delivered by the end of 2025.

asiatimes.com
02.11.2021

IND:
India's Tejas Mk2
combat jet on track,
officials say

According to a report in Air Power Asia, the 4.5-generation combat jet will probably be flight tested in 2023, but it is already making waves. New IAF Chief, Air Chief Marshal VR Chaudhari, stated recently that 7 squadrons of Tejas Mk2 are projected for induction in the coming years while discussing the future roadmap of the Indian Air Force's modernization plan. With increase in range and payload capability, the new variant will be much superior than Tejas Mark-1A, 73 of which are being procured by the Indian Air Force from the HAL under a ₹48,000 crore deal that was approved by the government on January 13. The MWF (Medium Weight Fighter) Tejas Mk2 will be a perfect combination of a powerful radar, a powerful engine and much more. Tejas Mk2 is expected to add more teeth to the IAF inventory and will replace the aging fleets of Jaguar, MiG-29, and Mirage 2000.

Currently, the fighter jet is in the Critical Design Review phase, which involves a multi-disciplinary technical review to ensure that a system can proceed to fabrication, demonstration and testing to meet desired performance standards. This stage is expected to be completed by the end of 2021. The first prototype will roll out by August 2022. Following this, next on the schedule will be the commencement of the flight tests from 2023 onwards. Production of the high-performance jet is pegged to start around 2025.

The Tejas Mk2 is going to be equipped with an AESA (Active Electronically Scanned Array) radar, which would be indigenous Uttam AESA radar which is a scaleable radar. Indigenous Infrared Search and Track systems for passive target acquisition will also be featured along with an indigenous Radar Warning Receiver, along with a software based defined radio based tactical data link for secured communication. It will also sport an integral Unified Electronic Warfare Suite and a dual colour Missile Approach Warning System developed by DARE (Defence Avionics Research Establishment).

In the area of armaments, the aircraft comprises 11 hard points where the weapons, drop tanks and low band jammer can be mounted. It is stated to carry a variety of BVRAAMS (Beyond Visual Range Air to Air Missiles) like R73 and R77 from Russia, ASRAAM & Meteor from European consortium MBDA, Python 5 & i-Derby from Israel, and the Astra family of missiles. It can also carry a variety of weapons, such as the anti-radiation Rudram missile, the Brahmos NG supersonic cruise missile, the Sudarshan laser guided bomb, Smart Anti Airfield Weapons and swarm drones.

The heart of any aircraft is the engine — while Tejas Mk-1A is powered by 1 × General Electric 404F2/J-IN20 turbofan engine, producing a dry thrust of 53.9 kN, and a thrust of 90 kN with afterburners, Tejas Mk-2 is going to be powered with a more powerful 1 × GE F414-GE-INS6, estimated at about 120 kN.

		(Vollständiger Artikel abrufbar unter: https://asiatimes.com/2021/11/indias-tejas-mk2-fighter-jet-on-track-officials-say/?mc_cid=0ffd45dec6&mc_eid=c14b018f66)
		Hubschrauber und Kipprotor-Flugzeuge
taiwannews.com.tw 17.11.2021	TWN: Taiwan to buy 12 MH-60R Seahawk choppers from US	Taiwan's military announced on Wednesday (Nov. 17) that it will buy 12 MH-60R Seahawk anti-submarine choppers from U.S. suppliers. Officials said the aircraft will not only strengthen the Taiwan Navy's anti-submarine warfare (ASW) capabilities but also deliver extra fire support to vessels from the air, in addition to other tasks. The Seahawks' payload will include Hellfire missiles and light anti-submarine torpedoes.
defbrief.com 12.11.2021	GBR: UK kicks off New Medium Helicopter program, eyeing up to 44-unit buy	The United Kingdom has officially started the program to buy up to 44 new helicopters under the New Medium Helicopter (NMH) program. According to earlier reports, the NMH program could replace Aerospatiale SA 330E Puma HC2 in Royal Air Force service, and the Bell 212 and Bell 412 in service with the army.
flightglobal.com 10.11.2021	ROU: Romania confirms Black Hawk buy	Romania has cleared the acquisition of 12 Sikorsky S-70i Black Hawks for operation by its SMURD emergency services organisation. To be built by Sikorsky's Polish subsidiary PZL Mielec, the helicopters will be completed locally by partner companies including Romaero and Deltamed. Deliveries are due to begin in 2023.
pna.gov.ph 09.11.2021	PHL: Delivery of 'Black Hawk' choppers now complete: PAF	The delivery of the 16 Polish-made S-70i "Black Hawk" combat utility helicopters in the country has been completed, the Philippine Air Force (PAF) said on Tuesday. In an interview with reporters, PAF spokesperson, Col. Maynard Mariano said the last batch of five S-70i "Black Hawk" helicopters were transported to the Clark Air Base in Angeles City, Pampanga on Monday morning. The PAF has an order of 16 S-70i helicopters from Polish company PZL Mielec worth USD241 million (about PHP11.5 billion). The first six were delivered in November 2020 while the second batch of five was delivered this June. One unit from the initial six units delivered in the country crashed last June 24 while on a night-flying exercise.
reuters.com 08.11.2021	RUS/CHN:	Russia has signed a contract with China to jointly develop a multipurpose heavy helicopter, state-owned Russian Helicopters said on Monday, in a sign of closer technological cooperation between Moscow and the

	Russia signs contract to develop new heavy helicopter with China	world's no. 2 economy. Russia will contribute parts for the aircraft including its transmission, steering screw and anti-icing system, the company's Chief Executive Andrey Boginsky told President Vladimir Putin, according to a transcript on the Kremlin's website of their meeting. The contract builds on an agreement signed between the Russian and Chinese governments in 2016 for China's Avicopter and Russian Helicopters, a unit of state industrial group Rostec, to develop a heavy helicopter for the Chinese market that would be assembled in China.
		Unbemannte Luftfahrzeuge (UAV) und Robotik
economicetimes. indiatimes.com 16.11.2021	IND: Demo of indigenous loitering munition successful, 'high altitude' trials in December	The first indigenously developed loitering munitions - short-range drones that can take down targets with a 'suicide attack'- have been successfully demonstrated. A range of tests of the munitions were carried out in Nagpur on Monday in the presence of the Chief of Defence Staff (CDS), Gen. Bipin Rawat. The loitering munitions-variants of which can engage targets at a range of 15, 25 and 100 km-will be up to 40% cheaper than those from global competitors, according to the manufacturer, marking a significant milestone in the country's efforts to curb import of arms. Foreign manufacturers had sold a small inventory of the systems to the Indian armed forces as part of an emergency procurement plan. Developed by Nagpur-based Solar Group, the loitering munitions will now undergo high-altitude trials next month.
breakingdefense.com 14.11.2021	USA: General Atomics is secretly flying a new, heavily armed drone	General Atomics has built and flown a prototype of a deadly new drone with significantly more firepower than the US military's current unmanned aircraft inventory, including the capability to launch a whopping 16 Hellfire missiles. The new drone, which was funded with internal investment funds, features key enhancements meant to make it more suitable to operate in austere conditions. It needs less than 800 feet to take off or land the aircraft, making it possible to launch and recover it from rough airfields, dirt roads, dry riverbeds, or possibly even onboard ships, one source said. Its maximum payload of 16 Hellfire missiles is double the MQ-1C Grey Eagle's Hellfire loadout, and four times as much as the typical number carried by the MQ-9 Reaper. The new drone's design borrows heavily from the extended range version of the MQ-1C Gray Eagle, the sources said, but has noticeably longer wings. It also features avionics and other capabilities — like automated takeoff and landing — taken from other General Atomics platforms.
dailysabah.com 12.11.2021	UKR:	Ukraine will buy another batch of Turkish Bayraktar drones for its armed forces next year, Interfax Ukraine reported late Friday, citing the country's defense minister. In 2019, Ukraine purchased six Bayraktar TB2

	Ukraine to buy another batch of Turkish drones in 2022	armed unmanned aerial vehicles (UAVs) and three ground control station systems from Turkey. The UAVs are currently in active use in Turkey, Qatar, Libya, Ukraine and Azerbaijan.
dailysabah.com 11.11.2021	TUR: Turkey's 'drone killer' system makes maiden flight	A kamikaze unmanned aerial vehicle (UAV) that will be used to counter and neutralize other drone-borne threats successfully conducted its maiden flight and will be ready for delivery at the beginning of 2022, according to company officials. The product, named the Fedai, was created in cooperation with Turkish defense industry companies. Various versions of the Fedai capable of launching from single and multiple launch systems were created. The UAV is part of a wide range of drone detection and destruction systems developed by Havelsan and Transvaro. In line with demand for the product from a Southeast Asian country, they have started working on a model that can reach an altitude of up to 5,000 meters (16,404 feet). "We bring innovations in every flight," Transvaro said noting that it is equipped with a thermal camera, day camera and LIDAR (Laser Imaging Detection and Ranging), making it "the first and only such product in the world with this feature." It added that the special wing folding system has been patented. Transvaro said that it is also unique with its radar, camera control and LIDAR scanner system. Currently, the UAV is expelled from the launch tube but the company has started working on a model that can be fired from the shoulder.
dailysabah.com 10.11.2021	TUR: Turkey's Asisguard equips mini-UAV with grenade thrower	Turkish defense firm Asisguard has equipped its new mini-unmanned aerial vehicle (UAV) with 40-millimeter (1.6-inch) grenade thrower. After attaching a 5.56-millimeter gun, the firm took the drone, called Songar, a step further. Asisguard the company aims to provide a single type of drone with various payloads instead of designing different drone types. Work to equip the drone with a high-power laser system is ongoing. In addition, work on a missile option is proceeding rapidly. On exports, the drone has been exported to two countries so far and that talks with three countries have come to the signing phase.
globaltimes.cn 10.11.2021	CHN: China's latest WZ-7 recon drone deployed for combat training ahead of PLA Air Force's 72nd anniversary	As an important piece of equipment in the arsenal of the PLA Air Force's unmanned combat system, the domestically developed WZ-7 high-altitude reconnaissance drone has caught much attention since it made its debut at the Airshow China this year. The drone has been deployed for full combat training, the PLA Air Force announced on Wednesday, the eve of its 72nd anniversary. The WZ-7 proceeded to upload all kinds of data to the command center, providing strong support for the airborne aircraft group waiting to carry out penetration and assault tasks, CCTV's report said. As a new type of unmanned combat equipment, the WZ-7 fully demonstrating that the PLA Air Force has made significant progress in applying advanced combat means and showing the acceleration in the improvement of combat capabilities of the system.

		The WZ-7 uses the "Φ type" tandem-wing aerodynamic configuration, the first time in the world that such design has been used in an aircraft. It is "the second drone that can freely cross civil aviation routes," the state-owned Aviation Industry Corporation of China, the aircraft's manufacturer said in a statement sent to the Global Times at the Airshow China 2021. The WZ-7 can fly over 12 hours with an autonomy of 10,000 kilometers.
israeldefense.co.il 09.11.2021	ISR: Israel's Steadicopter unveils its RUAV Black Eagle 50 Electric	Steadicopter, an Israeli company which focuses on the field of rotary unmanned aerial systems (RUAS) industry, has unveiled the Black Eagle 50 Electric -- the newest model in its RUAV family, powered by electric motors, and designed for a wide range of law enforcement, maritime, civilian and covert missions. According to Steadicopter, the Black Eagle 50 Electric is the first electrically powered unmanned helicopter with a maximum takeoff weight of 50 kg and useful load weight of 30 kg, comprising payload and batteries, capable of up to two hours of flight time. This enables high performance and maximum operational flexibility for both security forces and civilian applications, such as search & rescue, cyber, intelligence, gas & oil rigs, and high-end naval missions. The electrically powered engine has significantly reduced the weight of the air vehicle, enabling additional, much required, payload capacity for a variety of missions. With an empty weight of only 20 kg as a platform, the Black Eagle 50 Electric has the capacity to carry additional batteries for longer flights, heavier payloads, and more. Like the other platforms in the Black Eagle family, it is extremely adaptive to high-altitude flights, making it deployable in many high-altitude operational scenarios.
bundeswehr.de 08.11.2021	DEU/ MINUSMA: Heron 1: Fliegendes Auge am malischen Himmel	Lautlos und in einer Höhe von bis zu 10.000 Metern wacht das unbewaffnete und unbemannte Luftfahrzeug vom Typ Heron 1 über den Köpfen der malischen Bevölkerung und den Friedenswächtern von MINUSMA United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali. Das Luftfahrzeug kann nonstop bis zu 27 Stunden in der Luft bleiben und erzielt dabei Aufklärungsergebnisse aus sicherer Entfernung – oftmals ohne Kenntnis der Beobachteten. Das in Israel entwickelte Luftfahrzeug Heron 1 gehört zur MALE Medium Altitude Long Endurance-Klasse (Medium Altitude Long Endurance) und wird seit 2016 in Mali eingesetzt.
defenseworld.net 08.11.2021	DEU: ESG Delivers Sea Falcon UAVs for German Navy's K130 Corvettes	The Federal Office of Bundeswehr Equipment, Information Technology and In-Service Support (BAAINBw) has placed an order for three "Sea Falcon" Unmanned Aircraft Systems (UAS) manufactured by ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH for the German Navy's K130 corvettes. With the implementation of the project "Reconnaissance and Identification in the Maritime Operational Area (AlmEG)", the corvettes' capabilities for imaging reconnaissance will be significantly expanded: in future, objects can be detected and identified with the Sea Falcon far beyond the on-board sensor system.

		<p>One UAS consists of two Skeldar V-200 unmanned aerial vehicles, a ground control station integrated on the corvette from which the aircraft is controlled, and equipment with tools and spare parts. The Sea Falcon is based on the type Skeldar V-200 from the Swedish manufacturer UMS Skeldar AB and can operate for up to 5 hours with a maximum take-off weight of 235kg, a maximum speed of 75 knots and a payload of up to 40kg. It can take off and land automatically on the deck of the corvette in up to 20 knots of wind speed and "Sea State 3". An integrated sensor transmits real time optical and infrared images to the ground control station.</p>
<p>janes.com 05.11.2021</p>	<p>GBR: UK receives new Reaper UAV to support transition to Protector</p>	<p>The United Kingdom has received a new General Atomics Aeronautical Systems Inc (GA-ASI) MQ-9A Reaper unmanned aerial vehicle (UAV), bringing the fleet back up to full strength in support of the upcoming transition to the GA-ASI MQ-9B Protector RG1 platform. The Ministry of Defence (MoD) confirmed to Janes on 5 November that the single Block 1 MQ-9A ordered in April under its Second Operating Location Alternate Reaper (SOLAR) requirement had now been received by the Royal Air Force (RAF). "An additional Reaper was purchased to ensure sufficient overall fleet hours are available to continue supporting operations and provide resilience for a seamless transition from Reaper to Protector in 2024," an MoD spokesperson said.</p>
<p>darpa.mil 05.11.2021</p>	<p>USAF: Gremlins Program Demonstrates Airborne Recovery</p>	<p>An unmanned air vehicle demonstrated successful airborne recovery during the DARPA Gremlins program's latest flight test deployment last month. During the deployment, two X-61 Gremlin Air Vehicles (GAV) successfully validated all autonomous formation flying positions and safety features before one GAV ultimately demonstrated airborne recovery to a C-130.</p> <p>"This recovery was the culmination of years of hard work and demonstrates the feasibility of safe, reliable airborne recovery," "Such a capability will likely prove to be critical for future distributed air operations."</p> <p>During the final experiment, the team refurbished an X-61 vehicle and conducted a second flight within 24 working-hours. In addition, many hours of data were collected over four flights including air vehicle performance, aerodynamic interactions between the recovery bullet and GAV, and contact dynamics for airborne retrieval. Unfortunately, one GAV was destroyed during the flight tests. "Airborne recovery is complex," said Lt. Col. Paul Calhoun, program manager for Gremlins in DARPA's Tactical Technology Office.. "We will take some time to enjoy the success of this deployment, then get back to work further analyzing the data and determining next steps for the Gremlins technology."</p> <p>Safe, effective, and reliable air recoveries promise to dramatically expand the range and potential uses of unmanned air vehicles in conflict situations. The GAVs can be equipped with a variety of sensors and other mission-specific payloads. They can also be launched from various types of military aircraft, keeping manned</p>

		<p>platforms safely beyond the range of adversary defenses. After air retrieval, the GAVs can be refurbished by ground crews to prepare them for another mission within 24 hours</p> <p><i>(Videoclip Recovery-Manöver abrufbar unter: https://www.darpa.mil/news-events/2021-11-05)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information defenseneews.com vom 08.11.2021: For DARPA making the American program work at an "operationally relevant rate" would mean being able to recover four drones within a half-hour.)</i></p>
avinc.com 04.11.2021	<p>USSOCOM: Aerovironment awarded \$20.3 Million Switchblade 600 tactical missile systems hardware contract by U.S. Special Operations Command</p>	<p>AeroVironment, Inc. a global leader in intelligent, multi-domain robotic systems, today announced it was awarded a firm-fixed-price contract on Sept. 28, 2021 by the United States Special Operations Command (USSOCOM) for \$20,321,973 for the procurement of Switchblade® 600 tactical missile systems (TMS). Delivery is scheduled to be completed by January 2023. Switchblade 600 tactical missile system features high-precision optics, more than 40 minutes of loitering endurance and an anti-armor warhead for engaging and prosecuting hardened static and moving light armored vehicles. Lightweight, self-contained Switchblade 600 launch tube system allows for deployment flexibility from fixed and mobile platforms on land, in air or at sea.</p>
		Bewaffnung und weitere Nutzlasten
defense.gov 15.11.2021	<p>USN: BRU-55C/A Kit</p>	<p>L3Harris Technologies Inc. is awarded a \$10,032,169 firm-fixed-price, cost-plus-fixed-fee contract. This contract procures 220 BRU-55C/A Kits with Universal Armament Interface Joint Direct Attack Munition for engineering, manufacturing, modification and integration in support of the transition from a BRU-55B/A bomb rack configuration to a BRU-55C/A configuration. Additionally, this contract provides for the integration of the LAU-10, LAU-61 and LAU-68 rocket launchers on to F/A-18E/F aircraft concurrent with Operation Flight Program software updates. Work is expected to be completed in February 2027.</p>
janes.com 15.11.2021	<p>BRA: Mac Jee unveils Dagger guidance kit for 500 lb bomb</p>	<p>Mac Jee Defesa, part of Brazil's Mac Jee Group, is finalising the development of a wing-assisted guidance kit that converts an air-droppable, unguided 500 lb low-drag general-purpose bomb into a long-range, air-to-ground all-weather precision-guided weapon. The Dagger kit comprises a guidance module consisting of the electro-optic/infrared payload with Medium-Wave Infrared camera, delivering a Circular Error Probable of</p>

		less than 1 m, a sensor stabilisation system, an INS/GNSS unit for autonomous mid-course navigation, a guidance and navigation computer system, a computer vision system, and a crypto dual-band frequency-hopping datalink system. The Dagger system also features quick-fold-out mid-body wing-set kit with an energy storage and distribution system, while the rear module comprises an electronic fuze and interlock, dual-band telemetry and command system, and the control and actuation system.
elbitsystems.com 11.11.2021	KOR: Elbit Systems Awarded \$74 Million Contracts to Supply Airborne Munitions to South Korea	Elbit Systems announced today that it was awarded contracts in an aggregate amount of approximately \$74 million from the Defense Acquisition Program Administration of the Ministry of National Defense of the Republic of South Korea, to supply a range of airborne munitions as part of the Precision Fires Program of the Republic of Korea Air Force. The contracts will be performed over a five-year period.
defense.gov 10.11.2021	USAF: GBU-57 Massive Ordnance Penetrator (MOP)	<p>The Boeing Corp. has been awarded a \$7,801,212 contract for the procurement of GBU-57 Massive Ordnance Penetrator (MOP) Modification Phase III. Work will be performed in St. Louis, Missouri, and is expected to be completed by May 10, 2023.</p> <p>Contractor: Boeing. First Flight: Classified. IOC: 2011. Operator: AFGSC. Active Variant: • GBU-57B. GPS-guided 30,000-lb penetrating weapon. Guidance: GPS. Warhead: 5,740-lb HE. Dimensions: Length 20.5 ft, diameter 31.5 in. Integration: B-2A (tests also conducted on the B-52).</p> <p><i>(USAF Factsheet MOP abrufbar unter: https://www.af.mil/About-Us/Fact-Sheets/Display/Article/104614/massive-ordnance-penetrator/)</i></p>
alert5.com 09.11.2021	TWN: SLAM-ER for F-16	In a section of Taiwan's latest defense report, it says the island is seeking to acquire the SLAM-ER for the F-16.

<p>tasnimnews.com 06.11.2021</p>	<p>IRN: Iran Unveils New Smart Bombs</p>	<p>Iran’s Defense Ministry unveiled a number of new smart and precision-guided bombs, developed by the local experts.</p> <p>Balaban is a smart bomb with controllable fins that extend its range, and is equipped with the inertial navigation system (INS) and Global Positioning System (GPS) guidance system which boost its precision. Balaban can be carried by ‘Karrar’ airplane, which receives and analyzes the coordination of targets before the flight, the minister noted, adding that the smart bomb’s fins would slide open after the launch as it approaches the target with the help of a navigation system.</p> <p>Yaseen is a smart, long-range guided bomb that can hit the targets after being launched from a distance of more than 50 kilometers. Yaseen can be used in all weather conditions, is mounted on various types of manned aircraft and drones, enjoys safety features, and could be used in the operations against the short- and long-range targets, Hatami noted.</p> <p>The latest generation of Qaem-class bombs is furnished with various types of seekers for detonating targets accurately, with a margin of error of below 50 centimeters. The bomb with pinpoint accuracy could be carried by various types of drones, helicopters and fighter jets, and its main mission is to annihilate the hostile positions and bunkers, soldiers, or mobile targets. Qaem smart bomb has a broad operational range, at an altitude of between 4,000 and 10,000 feet, he added. Qaem can be equipped with different warheads, including the penetrating and explosive fragmentation ones, is manufactured with various weights, ranges and destructive power, and can be loaded on a broad range of drones, such as the Shahed-129, Hamase and Mohajer-6.</p> <p>Mohajer-6 drones were recently flown by the IRGC Ground Force in an operation against terrorist groups at the border regions of the Iraqi Kurdistan Region. The 5.67-meter-long drone has a service ceiling of 18,000 feet and flies at a maximum speed of 200 km/h.</p>
<p>taskandpurpose.com 05.11.2021</p>	<p>US ARMY: The Army is testing a brand-new helicopter-mounted Gatling gun</p>	<p>During recent testing at Yuma Proving Ground, Arizona, the Army tried out a new 20mm Gatling-style machine gun for the very first time. The machine gun is being tested as an addition to the Army’s next-generation Future Vertical Lift (FVL) and Future Attack Reconnaissance Aircraft (FARA) according to a Nov. 3 press release. Ideally the gun will serve as a rotary cannon on one of those futuristic platforms — but for now, the Army is testing it on a UH-60 Black Hawk. The Army mentioned the Gatling-style gun, called the XM915, in a press release last year. The three-barrel weapon, which is still in development, can fire up to 1,500 rounds a minute and weighs under 115 pounds, according to the release. “The weapon will be mounted in a turreted cradle</p>

		allowing the weapon to be aimed independent of the aircraft's direction of travel," said the 2020 press release, which means that the aircraft doesn't have to be facing the same direction that it's firing.
defense.gov 05.11.2021	USAF: AGM-158 JASSM	Lockheed Martin Missiles and Fire Control has been awarded a \$97,336,915 firm-fixed-price contract modification (P00007) to previously awarded contract FA8682-21-C-0001. The contract modification is for 94 Lot 20 Joint Air-to-Surface Standoff Missile – Extended Range missiles with containers. Work is expected to be completed by June 30, 2026.
		Air Power
terrorism-info.org.il 18.11.2021	Spotlight on Global Jihad November 11-17, 2021	The Idlib region: Russian airstrikes: On November 11, 2021, Russian fighter jets attacked targets in the rebel enclave in northern Idlib (Syrian Observatory for Human Rights, November 11, 2021). The desert region (Al-Badia): On November 15, 2021, Russian fighter jets carried out about 50 airstrikes against ISIS targets in the Syrian Desert (Syrian Observatory for Human Rights, November 15, 2021). On November 11, 2021, Russian fighter jets carried out over 40 airstrikes against ISIS targets in the desert regions of Palmyra and Ithriya, about 110 km northeast of Hama (Syrian Observatory for Human Rights, November 11, 2021).
taiwannews.com.tw 18.11.2021 11:03	CHN/IND: China sends bombers to Himalayas amid border talks with India	China's PLA has sent long-range bombers within striking distance of India as the two countries hold virtual talks aimed at settling their border dispute. The aircraft, which were previously stationed near Beijing, have been deployed to the PLA's Western Theater Command in what analysts view as a show of force, according to the South China Morning Post. "It's very easy for the PLA to fly H-6Ks to the China-India border because the aircraft are stationed... under the Western Theater Command," an anonymous military source told the Post. In response, India's air force has moved Mig-29UPG and Su-30MKI fighter jets to air bases in three areas hotly contested by both Delhi and Beijing — Sikkim, Ladakh, and Arunachal Pradesh. Meanwhile, representatives of the countries are meeting virtually on Thursday (Nov. 18) to continue the Working Mechanism for Consultation and Coordination (WMCC), a group tasked with finding solutions to the border standoff, according to a Times Now report. The meeting comes after talks between the Chinese and Indian militaries failed to reach a consensus on the Line of Actual Control (LAC) last month.
taiwannews.com.tw 18.11.2021 09:50	TWN/CHN:	Four Chinese military planes entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Wednesday (Nov. 17), marking the 16th intrusion this month. One People's Liberation Army (PLA) Shaanxi Y-8 electronic intelligence

	4 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ	plane and one Shaanxi Y-9 electronic warfare aircraft entered the southwest corner of Taiwan's ADIZ during the daytime on Wednesday, according to the Ministry of National Defense (MND). Two more Shenyang J-16 fighter jets also flew into the southwestern corner of the zone during the night.
alarabiya.net 18.11.2021 02:44 AM GST	SAU/HOUSHI: Arab Coalition intercepts explosive-laden drone targeting Saudi Arabia's Abha airport	<p>The Arab Coalition intercepted and destroyed an explosive-laden drone targeting Saudi Arabia's Abha international airport on Wednesday. The Coalition said there has been an escalation in Yemen's Houthi militia's hostile attempts to target civilians in airports and cities, and that it was taking operational measures to deal with cross-border attacks.</p> <p><i>(Ergänzende Information alarabiya.net vom 18.11.2021 05:05 AM GST: The Arab Coalition carried out a wide operation against targets in Yemen after intercepting and destroying a drone that attempted to attack Saudi Arabia's Abha international airport, Saudi state media said early on Thursday. The coalition was taking "operational measures to deal with the sources of hostile cross-border attacks," Saudi state news agency SPA reported. The coalition said later it conducted a wide operation on military targets in the Yemeni provinces of Sanaa, Dhamar, Saada, and al-Jawf in response to ballistic and drone threats, Saudi state TV reported. Workshops and warehouses for ballistic missiles, drones, and communications systems were destroyed, it said.</i></p> <p><i>The coalition added that it targeted what was described as a secret facility for experts from the Iranian Revolutionary Guards and Lebanon's Hezbollah, who it accuses of being involved in hostile attacks against the kingdom.)</i></p>
taiwannews.com.tw 17.11.2021 10:32	TWN/CHN: 8 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ	<p>Eight Chinese military planes entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Tuesday (Nov. 16), marking the 15th intrusion this month. Two Shaanxi Y-9 electronic warfare planes, two Shenyang J-16 fighter jets, one Shaanxi Y-8 electronic warfare aircraft, one Shaanxi Y-8 anti-submarine warfare plane, one Shaanxi Y-8 reconnaissance plane, and one KJ-500 airborne early warning and control airplane entered the southwest corner of the ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).</p> <p><i>(Fotos der einfliegenden CHN-Flugzeuge abrufbar unter: https://www.taiwannews.com.tw/en/news/4347663)</i></p>
reuters.com 17.11.2021 01:47 AM CET	ISR/SYR: Israel launches two missiles at southern Damascus building - Syrian state TV	<p>Israel launched two missiles targeting an empty building in southern Damascus from the Israeli-occupied Golan Heights, Syrian state TV said early on Wednesday. It said one of the missiles was shot down and there were no losses. There was no immediate confirmation from Israel on the strike.</p> <p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 17.11.2021: It is unclear as of yet if the missiles were fired from an aircraft or were surface-to-surface missiles.)</i></p>

		<p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 17.11.2021: The alleged attack was the third attributed to Israel in a week and a half, and at least the sixth in a month.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information aljazeera.com vom 17.11.2021: Wednesday's raid occurred shortly after midnight – at approximately 12:45am, SANA said.)</i></p>
taiwannews.com.tw 16.11.2021 10:13	TWN/CHN: 6 Chinese military aircraft enter Taiwan's ADIZ	Six Chinese military aircraft entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Monday 15.11.2021, marking the 14th intrusion this month. Two People's Liberation Army Air Force (PLAAF) Shenyang J-11 fighter jets, two Chengdu J-10 fighters, one Shaanxi Y-8 electronic intelligence turboprop, and one Shaanxi Y-8 electronic warfare plane entered the southwest corner of the ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND).
taiwannews.com.tw 15.11.2021 11:18	TWN/CHN: 3 Chinese military planes enter Taiwan's ADIZ	Three Chinese military planes entered Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) on Sunday 14.11.2021, marking the 13th intrusion this month. During the day on Sunday, one People's Liberation Army (PLA) Shaanxi Y-9 electronic warfare plane and one Y-8 reconnaissance airplane entered different parts of the southwest corner of the ADIZ, according to the Ministry of National Defense (MND). Then on Sunday night, another Y-9 electronic warfare plane flew into the southwestern corner of the zone.
jpost.com 13.11.2021	IRN/USN: Is Iran downplaying Iranian helicopter buzzing a US naval ship?	<p>Reports emerged online on Saturday that an Iranian military helicopter allegedly flew close to the USS Essex, days after reports said the USS Essex and the British Royal navy Queen Elizabeth aircraft carrier had conducted an interoperability training. The Essex is a Wasp-class amphibious assault ship. It was supposedly in the Gulf of Oman in recent days, and has elements of the 11 Marine Expeditionary Unit on board, according to the earlier reports. The Essex is part of the Amphibious Ready Group which has three ships, according to USNI News, a "landing helicopter dock USS Essex (LHD-2), amphibious transport dock USS Portland (LPD-27) and amphibious dock landing ship USS Pearl Harbor (LSD-52)." The Portland is in the Red Sea for training that took place recently with Israel and Gulf partners. According to the reports, there are MV-22B Ospreys on the Essex, part of the Marine Medium Tiltrotor Squadron (VMM) 165. Essex has been in the area since August when it deployed to Bahrain. The recent video lasts 42 seconds and is shot from the cockpit of the alleged Iranian helicopter. It comes close to the US ship, and helicopters can be seen on the deck. Last week, reports said the Essex was apparently involved in an incident in which Iranian drones approached the ship.</p> <p><i>(Ergänzende Information stripes.com vom 15.11.2021: An Iranian navy helicopter on Thursday flew within 25 yards of the USS Essex, which was cruising through international waters in the Gulf of Oman, chief Pentagon spokesman John Kirby said Monday. The state-owned helicopter flew close to the ship's port side and, at one point, "as low as about 10</i></p>

		<i>feet off the surface of the ocean," Kirby said. The helicopter circled the 820-foot-long ship three times before leaving. The Essex is a Wasp-class amphibious assault ship.)</i>
reuters.com 13.11.2021	CENTCOM.MIL: U.S. military hid airstrikes that killed dozens of civilians in Syria	<p>The U.S. military covered up 2019 airstrikes in Syria that killed up to 64 women and children, a possible war crime, during the battle against Islamic State, the New York Times reported on Saturday. The two back-to-back airstrikes near the town of Baghuz were ordered by a classified American special operations unit tasked with ground operations in Syria, according to the report. The newspaper said that U.S. Central Command, which oversaw U.S. air operations in Syria, acknowledged the strikes for the first time this week and said they were justified. In a statement on Saturday, Central Command reiterated the account it gave the newspaper that 80 people were killed in the strikes including 16 Islamic State fighters and four civilians. The military said it was unclear if the other 60 people were civilians, partly because women and children could have been combatants.</p> <p>In Saturday's statement, the military said the strikes were "legitimate self-defense," proportional and that "appropriate steps were taken to rule out the presence of civilians." Central Command said the strikes took place while Syrian Democratic Forces (SDF) were under heavy fire and in danger of being overrun and the SDF had reported the area clear of civilians. An Air Force lawyer present in the operations center at the time believed the strikes were possible war crimes and later alerted the Defense Department's inspector general and the Senate Armed Services Committee when no action was taken, the Times said.</p>
faz.net 12.11.2021	NLD: Russische Bomber über der Nordsee abgefangen	<p>Belgische Kampffjets haben am Freitag zwei russische Bomber über der Nordsee abgefangen. Die beiden Maschinen vom Typ Tupolew Tu-160 seien ohne Benachrichtigung in den NATO-Luftraum eingedrungen, für dessen Überwachung die Niederlande zuständig sind, teilte das niederländische Verteidigungsministerium am Abend mit. Die belgischen F-16-Maschinen hätten die russischen Flugzeuge daraufhin in eine von Großbritannien betreute Zone eskortiert, wo Jets der Royal Air Force die Überwachung übernahmen. „Es kommt von Zeit zu Zeit vor, dass russische Flugzeuge in den NATO-Luftraum eindringen, ohne sich zu identifizieren“, erklärte das niederländische Verteidigungsministerium weiter.</p>
australiandefence.com.au 12.11.2021	AUS: RAAF's mysterious surveillance missions from Singapore	<p>A RAAF Boeing P-8A Poseidon Multi-Mission Aircraft has been flying what Defence calls "maritime surveillance" missions from Singapore since mid-October, with data from flight tracking websites suggesting these take place over the South China Sea. This is the sixth deployment of RAAF aircraft to Paya Lebar airbase in Singapore since July 2020 and the first using the P-8A. Previous occasions have seen RAAF Lockheed-Martin AP-3C (EW) Orion Intelligence, Surveillance, Reconnaissance and Electronic Warfare (ISREW) aircraft being deployed, with each lasting approximately one month. The missions usually last between seven to eight hours, with most of the missions starting off in the late morning local time and ending before sunset. However</p>

		<p>there have been at least two missions that took place after dark as of the time of writing, with one of these being an overnight 14-hour mission that started at 6.30pm on the 11th of November and ending at 8.30am the next morning. Although Defence added in its response that it “does not disclose the specific focus of maritime domain awareness missions,” the duration of the P-8A missions and the direction it is flying before its transponder is turned off suggests that its focus is on the South China Sea.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: https://www.australiandefence.com.au/news/raaf-s-mysterious-surveillance-missions-from-singapore)</i></p>
<p>ukdefencejournal.org.uk 12.11.2021</p>	<p>GBR: British surveillance aircraft off Syrian coast</p>	<p>A British RC-135W Rivet Joint electronic surveillance aircraft has been operating off the coast of Syria. This comes not long after British RC-135 aircraft were operating over Black Sea, this heavy usage demonstrates the apparent utility these aircraft have to the Ministry of Defence. According to the Royal Air Force website, the RC-135W Rivet Joint is a dedicated electronic surveillance aircraft that can be employed in all theatres on strategic and tactical missions. Its sensors ‘soak up’ electronic emissions from communications, radar and other systems. “RC-135W Rivet Joint employs multidiscipline Weapons System Officer (WSO) and Weapons System Operator (WSOp) specialists whose mission is to survey elements of the electromagnetic spectrum in order to derive intelligence for commanders.” The Royal Air Force say that Rivet Joint has been deployed extensively for Operation Shader and on other operational taskings. It had been formally named Airseeker, but is almost universally known in service as the RC-135W Rivet Joint. The UK operates three of these aircraft.</p>
<p>@IAFsite 11.11.2021</p>	<p>ISR/USAF: Israeli F-15 escorted USAF B-1B/KC-10</p>	<p>Earlier today, F-15 fighter jets escorted two American B-1B bombers and an American KC-10 refueler through Israeli skies on their way from the Gulf. The joint flight demonstrates the continued cooperation of the Israel Defense Forces with the United States, which is a crucial pillar in maintaining the security of the skies of the State of Israel and the Middle East.</p> <p><i>(Ergänzende Information israelradar.com vom 11.11.2021: This was the second time this month that IDF jets accompanied US aircraft passing through Israel’s airspace.)</i></p>
<p>reuters.com 11.11.2021</p>	<p>RUS/GBR: Russia says it scrambled fighter jet to intercept British spy plane near annexed Crimea</p>	<p>Russia said on Thursday it had scrambled a fighter jet to intercept a British spy plane operating near Crimea, the Black Sea peninsula which Moscow annexed from Ukraine in 2014. Russia's defence ministry said the British foray was part of a wider uptick in military activity by the United States and its allies in the Black Sea region, something that President Vladimir Putin complained about to German Chancellor Angela Merkel in a phone call on Thursday. The ministry said it had scrambled a Sukhoi SU-30 fighter jet to intercept a British Boeing</p>

		RC-135 reconnaissance plane which it said had been trying to get close to Crimea. It said the British plane had changed course away from Crimea after being approached by the Russian plane. Putin told Merkel by phone on Thursday that Western actions in the Black Sea region were destabilising, dangerous and provocative, the Kremlin said. The defence ministry said in its statement that the increased NATO activity involved two U.S. warships, strategic aviation and four NATO spy planes in the last 24 hours, including the British one.
tass.com 11.11.2021	RUS/BLR: Two Russian Tu-160 strategic bombers patrol Belarus airspace	"Work continues to practice joint measures by the Air Force and air defense troops of the armed forces of Russia and the Republic of Belarus. Today, on November 11, two Tu-160 strategic missile-carrying bombers of the Russian Aerospace Force conducted a patrol in the airspace of the Republic of Belarus, in which the issues of their fighter support by Su-30SM aircraft of the Belarusian Air Force were practiced," the Russia's Defense Ministry said. The flight lasted 4 hours and 36 minutes. Over this time, the strategic bombers covered a distance of over 3,000 km.
airforcemag.com 10.11.2021	USAF/RAF: Minot B-52s Fly Bomber Task Force Mission With UK Over North Sea	Air Force Global Strike Command integrated B-52s from Minot Air Force Base, N.D., with B-1s and a host of British aircraft from RAF Fairford, England, for exercises over the North Sea on Nov. 10. The Bomber Task Force Europe mission included a targeting activity using conventional and precision-guided munitions to strike air, land, and sea targets that practiced interoperability with coalition forces, according to a release. B-52 aircraft from the Minot's 5th Bomb Wing, B-1B Lancers from the 9th Expeditionary Bomb Squadron, and British aircraft including Royal Air Force Eurofighter Typhoon FGR4 aircraft, F-15D Eagles, F-15E Strike Eagles, and KC-135 Stratotankers participated in the mission.
timesofisrael.com 10.11.2021 01:41 PM	Drone strikes Iran- backed militias in eastern Syria – report	An unidentified drone carried out strikes on Iranian-backed militias near the Syrian-Iraqi border in the early hours of Wednesday, 10.11.2021 morning, according to an opposition-linked war monitor. The London-based Syrian Observatory for Human Rights said the strike targeted weapons caches belonging to pro-Iranian militias in the Bukamal region of eastern Syria, an area that has reportedly been targeted by Israel in the past. Yet, according to the Observatory, it was not immediately clear if the attack was carried out by the American-led coalition that operates in the area or by Israel. The strike on the arms depots triggered massive explosions that were heard throughout the area, according to the Observatory.
israelradar.com 09.11.2021	ISR/IRN: Israel Gears Up for Battle Against Iran's Drone Army	Israel is taking steps to counter the growing danger posed by Iranian drones deployed across the Middle East. Top defense officials designated this as a top-priority threat and are signaling that the IDF could take aggressive action to minimize it. The army is already intensifying its strikes in Syria, where hundreds of UAVs have been positioned according to Israeli estimates. Iran also transferred strikes drones to other locations, including Lebanon, Iraq, and Yemen.

		<p>The IDF reportedly bombed multiple sites Monday evening inside Syria and on the country's coastline. The strike possibly targeted Iranian UAVs recently moved to an airport near Homs, the Alma research center estimated. Local sources said that fighter jets fired missiles from Lebanese airspace at Iranian weapon depots. The uptick in attacks follows a recent meeting between Israeli PM Bennett and Russian president Putin and appears to be closely coordinated with Moscow.</p> <p>In parallel, Israel is using artificial intelligence to automate the detection of Iranian drone strikes and capabilities, an IDF officer told Walla News. The Air Force views Iran's drone army as a grave threat and is working on a tech-based solution against long-range UAVs, the report said. The IDF also deployed a new early warning system in northern Israel to boost air defenses against drone strikes. The advanced surveillance balloon, a joint US-Israeli venture, can detect incoming UAVs and cruise missiles from large distances, the army said.</p> <p>Meanwhile, Iran has started to transfer drone production expertise to Hamas and Islamic Jihad, defense minister Gantz revealed in a recent briefing. Tehran trains Palestinian terrorists in an Iranian base and then tries to send them back into Gaza, the Walla report said.</p> <p>Israel is also concerned about Iranian efforts to smuggle advanced anti-aircraft batteries into Syria. Some of the latest IDF strikes reportedly targeted improved air defense systems. However, intensified assaults on high-value assets will create more friction and increase the risk of a large military clash with the Iran axis.</p>
itamilradar.com 09.11.2021	USAF/USN: Very intense US activity over the Black Sea	<p>We're tracking a very intense air activity in the Black Sea area. At least 4 USAF assets are in flight with a USNavy asset too:</p> <ul style="list-style-type: none"> ° USAF Boeing E-8C (reg. 01-2005 – callsign REDEYE8) departed Zweibrucken AB ° USAF Boeing RC-135W (reg. 62-4126 – callsign ELIA21) departed Souda Bay AB ° USAF Boeing KC-135R (reg. 62-3540 & 61-0315) departed RAF Mildenhall; ° US Navy Boeing P-8A departed NAS Sigonella
stripes.com 09.11.2021	USAF/AUS: US B-1B Lancer bombers swoop Down Under to train with Australian refuelers	<p>A pair of Air Force B-1B Lancer bombers flew over northern Australia during a training mission Monday, according to Australia's Department of Defence. The bombers flew 3,700 miles from Diego Garcia in the Indian Ocean for drills at Royal Australian Air Force Base Darwin in the Northern Territory, the department said in a statement Tuesday. They worked with P-8A Poseidon maritime patrol planes and KC-30A multirole</p>

		<p>tankers, according to the statement. The B-1Bs rendezvoused over the Timor Sea with two Australian tankers, which transferred fuel to them at an altitude of 30,000 feet, according to the statement.</p> <p><i>(Ergänzende Information defence.gov.au vom 10.11.2021: During the mission from Diego Garcia, the B-1Bs rendezvoused over the Timor Sea with the RAAF KC-30A multi-role tanker transports from No. 33 Squadron at 30,000 feet. Each KC-30A offloaded 58 tonnes of fuel in about 25 minutes of contact time, providing the B-1Bs with the range to complete their mission.)</i></p>
<p>reuters.com 09.11.2021</p>	<p>IRN/USA: Iran says it warned off U.S. drones near its Gulf drills</p>	<p>Iran's military warned off U.S. drones trying to approach Iranian war games near the mouth of the Gulf, state broadcaster IRIB said on Tuesday. The annual exercises concluded on Tuesday, a few weeks before resumption of talks between Tehran and world powers to revive a 2015 nuclear deal. "These aircraft (RQ-4 and MQ-9 U.S. drones) changed their route after approaching the borders of the Islamic Republic of Iran following the air defence's interception and decisive warning," IRIB reported. The exercises stretched from the east of the Strait of Hormuz to the north of the Indian Ocean and parts of the Red Sea. About a fifth of oil that is consumed globally passes through the strategic Strait of Hormuz waterway in the Gulf.</p>
<p>taiwannews.com.tw 08.11.2021 16:59</p>	<p>TWN/CHN: Chinese warplanes violate Taiwan's ADIZ as they chase US spy plane</p>	<p>Chinese military aircraft sent to intercept a U.S. spy plane nearing China's airspace on Monday morning (Nov. 8) reportedly breached Taiwan's air defense identification zone (ADIZ). At 11:30 a.m. on Monday morning, a U.S. Air Force E-8C neared China's ADIZ, prompting the People's Liberation Army Air Force (PLAAF) to broadcast radio warnings to the spy plane in Chinese and English, according to the Facebook page of Taiwanese aircraft spotter "Southwest Airspace of TW" (台灣西南空域). The PLAAF message stated, "This is the Chinese Air Force, you are approaching Chinese airspace and affecting flight safety. Leave immediately. Leave immediately or you will be intercepted." Just eight minutes later, the PLAAF military aircraft that had been scrambled to drive away the U.S. spy plane allegedly entered Taiwan's ADIZ. Taiwan's Air Force responded by sending combat air patrol planes, broadcasting radio warnings, and tracking the Chinese aircraft with land-based anti-aircraft missiles. "Attention, you have entered our ADIZ, which affects our flight safety. Turn back immediately and leave," the Taiwan Air Force broadcast.</p> <p>At 8:20 p.m. that evening, the MND reported that the Chinese warplanes that had intruded into the southwest corner of Taiwan's ADIZ that day were two Shenyang J-11 fighter jets. In addition, one Shaanxi KJ-500 airborne early warning and control aircraft (AEW&C) penetrated the same sector of Taiwan's defense zone the same day.</p>

<p>reuters.com 08.11.2021 07:28 PM CET</p>	<p>SYR/ISR: Syrian state media say air defences intercept Israeli attack over Homs</p>	<p>Syria's state media said on Monday that its air defences intercepted an Israeli missile attack on sites in its central and coastal regions. State media had said earlier that air defences were intercepting "hostile targets" over the countryside around the city of Homs, after explosions were heard over Homs and the coastal city of Tartous. The Syrian military said in a statement that air defences managed to shoot down most of the missiles used. Two soldiers were wounded and there were some material losses, the military added. Israel's military declined to comment on the report.</p> <p><i>(Ergänzende Information aljazeera.com vom 08.11.2021: "At about 7:16pm (17:16 GMT) this evening, the Israeli enemy carried out an air attack from the direction north of Beirut," the military said in a statement to SANA.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information jpost.com vom 08.11.2021 22:42: Initial reports by Syrian sources indicated that the strikes targeted locations near Homs in western Syria and Tartus on the coast. Some of the targets were reportedly located near the Shayrat Airbase near Homs. The ALMA Research and Education Center reported in October that Iranian UAVs were being transferred to the Shayrat Airbase. The latest airstrike comes less than a week after an alleged Israeli airstrike targeted a site in the Zakya area, southwest of Damascus, on Tuesday night, causing material damage, according to the Syrian state news agency SANA. Opposition-affiliated media reported that the airstrikes last week targeted sites belonging to Iranian militias.</i></p> <p><i>(Ergänzende Information ynetnews.com vom 08.11.2021 20:17: Syrian opposition sources stated that the attack targeted an Iranian weapons shipment in the area. Israel's military declined to comment on the report.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information timesofisrael.com vom 10.11.2021: Earlier in the week, Syria accused Israel of conducting a series of airstrikes on targets in the area of Homs and Tartus in a rare early-evening attack on Monday. Syrian state media outlet SANA reported that two Syrian soldiers were wounded in the strikes, which also caused "material losses." Syrian media reported that the targets of Monday's strikes were arms depots in Shayrat Airport near Homs and just outside the coastal city of Tartus. Satellite images from Tuesday showed significant damage to a warehouse located south of Tartus, indicating that it was the primary target. What appears to be damage sustained from last night's reported airstrike south of Tartus, #Syria. From initial analysis a single warehouse appears to be the primary target of this compound which also contains 6 buried hardened concrete shelters which don't appear to be targeted.)</i></p> <p><i>Ergänzende Information timesofisrael.com vom 10.11.2021: On Tuesday night, a senior Russian military official said Monday's strikes were carried out by six Israeli F-15 fighter jets flying near northern Lebanon. According to Kulit, one of Moscow's leading representatives to its ally Syria, the six F-15s fired eight missiles at targets in the area of Homs and Tartus. He claimed that six of them were shot down by the Syrian military with Russian-made air defenses. Israeli military officials, as well as civilian defense analysts, largely see these claims of high interception rates by Syrian and Russian official to be empty boasts. Israeli officials have expressed increasing concern over the proliferation of Iranian-</i></p>
--	--	--

		<i>made surface-to-air missile systems in Syria, as well as the Syrian military's improved air defense capabilities, which have made it more difficult for the IDF to operate over Syria.)</i>
@IAFsite 08.11.2021	ISR: The Iron Dome Air Defense System intercepted a UAV	A short while ago, a UAV belonging to the Hamas terror organization approached the Gaza maritime zone and was intercepted. The IAF monitored the UAV throughout the entire incident. <i>(Ergänzende Information timesofisrael.ccom vom 08.11.2021 01:48: The interception appeared to be the second time that the Iron Dome has shot down an enemy unmanned aerial vehicle following upgrades to the air defense system, which was initially designed only to counter short-range rockets. The Iron Dome was first used operationally to intercept a Hamas drone in May, during an 11-day conflict with Palestinian terror groups in the Strip, known in Israel as Operation Guardian of the Walls. During the conflict, the system also mistakenly shot down an Israeli drone.)</i>
taiwannews.com 07.11.2021 19:51	TWN/CHN: 20 Chinese warplanes enter Taiwan's ADIZ in 24 hours	The Ministry of National Defense (MND) reported the intrusion of 20 Chinese fighter jets into Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) within the past 24 hours. On Saturday evening (Nov. 6), the MND reported that 10 Shenyang J-16 and six Chengdu J-10 fighter jets had infringed on Taiwan's ADIZ. The 16 warplanes penetrated the southwest corner of Taiwan's ADIZ, just northeast of the Dongsha Islands (Pratas Islands). The next evening, the defense ministry announced that four more J-16 fighter planes had violated Taiwan's ADIZ. Like the previous day's incursions, the four fighters entered the southwest corner of the ADIZ, again near the Dongsha Islands.
reuters.com 07.11.2021 04:03 AM CET	IRQ: Iraqi PM safe after drone attack on residence, military says	A drone laden with explosives targeted the residence of Iraqi Prime Minister Mustafa al-Kadhimi in Baghdad early on Sunday in what the Iraqi military called an attempted assassination, but said Kadhimi escaped unhurt. The attack, which security sources said injured several members of Kadhimi's personal protection detail, came after protests in the Iraqi capital over the result of a general election last month turned violent. The groups leading protests and complaints about the result of the Oct. 10 vote are heavily-armed Iran-backed militias which lost much of their parliamentary power in the election. No group immediately claimed responsibility for the attack on Kadhimi's residence in Baghdad's fortified Green Zone, which houses government buildings and foreign embassies.

		Command, Control, Communications, Computers, Intelligence, Surveillance and Reconnaissance
northropgrumman.com 10.11.2021	USA/MDA: Northrop Grumman Completes Hypersonic and Ballistic Tracking Space Sensor Critical Design Review - Satellite to play critical role in tracking and targeting enemy missiles	<p>Northrop Grumman Corporation recently completed the critical design review of the Hypersonic and Ballistic Tracking Space Sensor (HBTSS) prototype for the U.S. Missile Defense Agency (MDA). The review establishes the company's technical approach for precise, timely sensor coverage to defeat ballistic and hypersonic missiles. Northrop Grumman received a \$153 million contract from the MDA earlier this year for the Phase IIB portion of the HBTSS program and is on schedule to deliver the HBTSS prototype in 2023. After the HBTSS prototype is delivered, the company will conduct an on-orbit test to demonstrate its ability to continuously track and rapidly process its observations of hypersonic threats, as well as its ability to effectively hand off the information so the missile is intercepted.</p> <p>HBTSS satellites will provide continuous tracking and handoff to enable targeting of enemy missiles launched from land, sea or air. They are a critical part of the Overhead Persistent Infrared (OPIR) multi-layered constellation of satellites, which can sense heat signatures to detect and track missiles from their earliest stages of launch through interception. HBTSS satellites are also designed to track threats with near global reach when prompted by other OPIR systems, well before they come into view of U.S. ground-based defenses.</p>
airforce-technology.com 09.11.2021	MAR : Royal Moroccan Air Force receives Thales GM400 radar	Thales has successfully delivered its Ground Master 400 (GM400) to the Royal Moroccan Air Force (RMAF) after a site acceptance test. The delivery took place in July this year as part of a contract signed in 2019. It represents a milestone as the radar marked its 100th deployment across the globe in September. GM400 is a mobile radar system proposed by ThalesRaytheonSystems (TRS) and developed by Thales. TRS is a 50:50 joint venture between Raytheon and Thales. GM400 was the first radar of the GM product family, followed by mid-range radar GM200, used for conducting both air surveillance and air defence missions.
northropgrumman.com 08.11.2021	Airbus and Northrop Grumman Lead Team Competing to Shape NATO's Future Surveillance and Control	New Atlantic Strategic Partnership for Advanced All-domain Resilient Operations (ASPAARO) brings together nine companies (Northrop Grumman, Airbus, Lockheed Martin, BAE Systems, Kongsberg, MDA, GMV, Exence und IBM) with world-leading capabilities. A decision on the contract award for the Risk Reduction and Feasibility Studies for NATO AFSC is expected in 2022. Feasibility studies are a key milestone in the AFSC programme which aims to support NATO and NATO nations as they consider the Alliance's future tactical surveillance, command and control capabilities after the current Airborne Warning and Control System (AWACS) fleet reaches the end of its service life in 2035.

		Cyber- und Electromagnetic Warfare
airbus.com 16.11.2021	FRA : CERES reconnaissance space system designed by Airbus and Thales successfully launched	<p>The CERES space system (Capacité de Renseignement Electromagnétique Spatiale or Space-based Signal Intelligence Capability) satellites designed and built by Airbus Defence and Space and Thales for the French Armament General Directorate (DGA) have been successfully launched from the European spaceport in French Guiana, on-board a Vega launcher. “The three CERES satellites will provide France with its first satellite system for signal intelligence, thus confirming our ability to act as prime contractor for French space-based intelligence systems,” he continued. CERES is designed to detect and geo-locate electromagnetic signals from radio communication systems and radars from areas where surface sensors cannot reach. From its low Earth orbit, CERES is free from airspace overflight constraints and can operate in all types of weather. The system will provide in-depth information to support military operations for the French Armed Forces, thus improving situational awareness.</p> <p>“CERES will complete the French strategic and tactical defence intelligence capability with its first signal intelligence (SIGINT) satellite system. DGA trusts Thales to be in charge of the CERES end-to-end mission performance, for which we rely on our experience of more than 20 years in space-based SIGINT, especially with ESSAIM and ELISA, our unique know-how in satellite payloads and user ground segments, and our wide knowledge in SIGINT and electronic warfare in all environments”, said Philippe Duhamel, Executive Vice-President, Defence Mission Systems at Thales.</p>
jpost.com 11.11.2021	ISR: IAI unveils new defensive electronic warfare systems	<p>Israel Aerospace Industries (IAI) unveiled a family of new electronic warfare (EW) systems on Thursday which can combat a range of threats, including UAVs, ships, missiles and radar systems. The Scorpius family of systems scans the entire surrounding area for targets and deploys narrowly focused beams to interfere with multiple threats across the electromagnetic spectrum. The system effectively disrupts the operation of electromagnetic systems, including radar, electronic sensors, navigation and data communications. Scorpius has unprecedented receiver sensitivity and transmission power, allowing it to detect and address multiple threats of different kinds simultaneously from much farther distances than it was able to do in the past.</p> <p>The Scorpius family includes five systems: the Scorpius G (ground), N (naval), SP (air - self-protection), SJ (air - standoff jammer) and the Scorpius T (training). The Scorpius G is a mobile, ground-based EW system used to detect and disrupt ground and airborne threats. The system can be quickly deployed by vehicle and is a "soft-kill" air defense system that creates an electronic dome of protection above a wide area.</p>

	Scorpius SP	<p>The Scorpius SP is a self-protection pod for combat aircraft, while the SJ is a standoff jammer that disrupts a range of enemy aerial and ground-based electromagnetic operations. The system can be installed on fighter and mission aircraft for escort and stand-off jamming missions or on military transport aircraft. It operates automatically and can provide protection against all types of Air-to-Air and Surface-to-Air threats.</p> <p><i>(Technische Daten und Video «Escort Jammer Pod, Suppression of Electronic Air Defense (SEAD) abrufbar unter: https://www.iai.co.il/p/ell-8251</i></p> <p><i>(Ergänzende Information flightglobal.com vom 12.11.2021: Israel Aerospace Industries (IAI) has unveiled a new family of pod-housed electronic warfare (EW) equipment, which it says is suitable for use across a range of self-protection, standoff jamming and training applications. Named Scorpius, the active electronically scanned array (AESA) radar technology can “simultaneously scan the entire surrounding region for targets, and deploy narrowly-focused beams to interfere with multiple threats across the electromagnetic spectrum”, IAI says. In the air domain, the company is offering the Scorpius SP self-protection pod for carriage beneath the wing of a combat aircraft. A larger, SJ-model contained within a pod fitted beneath a host aircraft’s centreline will provide standoff jamming, able to “disrupt enemy aerial and ground-based electromagnetic operations across a vast sector”, IAI says. IAI revealed its work in this area after its Scorpius T training version was successfully employed during a multinational Blue Flag-series exercise in Israel during October. Capable of emulating modern air-defence system equipment, the technology received “excellent feedback” from participating air forces, Fostick director of marketing, intelligence, communications and EW division of IAI says.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information israelradar.com vom 12.11.2021: The new system is particularly effective for supporting secret IDF strikes across the region, Ynet reported. Scorpius can interfere with the most advanced air defenses, including the Russian S-300 and S-400 batteries deployed in Syria, the report said.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information asiatictimes.com vom 17.11.2021: Scorpius can be thought of as a type of jammer, but it differs significantly from other jammers because it combines both wide-area search and narrow-beam radars, making it possible to scan against threats and select specific targets which can be countered by the narrow beam part of the system. Called a “soft kill” capability by the Israeli contractor, Israel Aerospace Corporation (IAI), the narrow beam can shut down radars and kill communications. Scorpius can work on multiple radar and communications frequencies and probably includes a built-in threat library to identify enemy targets. IAI says that Scorpius can detect stealth aircraft and for that reason alone is a game-changer.)</i></p>
edition.cnn.com 08.11.2021	USA: Hackers have breached organizations in defense and other sensitive	Suspected foreign hackers have breached nine organizations in the defense, energy, health care, technology and education sectors -- and at least one of those organizations is in the US, according to findings that security firm Palo Alto Networks shared exclusively with CNN. Officials from the NSA and the US Cybersecurity and Infrastructure Security Agency (CISA) are tracking the threat. It's unclear who is responsible for the activity,

	sectors, security firm says	but Palo Alto Networks said some of the attackers' tactics and tools overlap with those used by a suspected Chinese hacking group. The NSA and CISA declined to comment on the identity of the hackers.
taiwannews.com.tw 06.11.2021	TWN/CHN: Taiwan defense expert warns against threat from Chinese electronic warfare	Following the publication of scenarios China might follow in an attempt at taking control of Taiwan, a defense expert warned Saturday (Nov. 6) that electronic warfare was the main threat from Beijing. The type of aircraft China was sending to intrude into Taiwan's air defense identification zone (ADIZ) showed it wanted to control electronic messaging in the war theater, said Su Tzu-yun (蘇紫雲), a senior analyst at the Institute for National Defense and Security Research (INDSR). China's strategy was to subvert Taiwan's air defense system, gain control over the air, provide erroneous radar information and launch attacks from the air catching the opposition completely unaware, CNA quoted Su as saying. The tactic could be tested by sending wrong information about the weather to be captured by weather radars, he added. Su pointed out that 18% or 99 of the 544 Chinese flights which intruded into Taiwan's ADIZ in Jan.-Sept. this year were operated by aircraft with electronic warfare capabilities, including the J-16 jet fighter and versions of the Y-8 and Y-9. The planes could not only block enemy communications, but could also emit misleading information, Su said.
globaltimes.cn 06.11.2021	CHN: China's J-16D electronic warfare aircraft starts combat training, 'to team up with J-20 stealth fighter'	<p>The J-16D electronic warfare aircraft belonging to the Chinese People's Liberation Army (PLA) Air Force has recently entered combat training, and it is expected to conduct seamless, accompanying operations with the J-20 stealth fighter jet in moves with the potential to generate tremendous combat efficiency, experts said on Saturday. Being deployed in real combat-oriented drills means the J-16D has begun to form a combat capability after the PLA Air Force gains familiarity with the new aircraft, a Chinese military expert told the Global Times on Saturday, requesting anonymity. It will be ready for combat soon, if not already, the expert said.</p> <p>Specialized in electronic warfare, the J-16D is the latest class of domestically developed J-16 fighter jet. It is expected to accompany other warplanes seamlessly and enhance the PLA Air Force's capabilities in carrying out missions under informatized situation by establishing a complete aviation electronic warfare system. The J-16, from which the J-16D is derived, is a twin-seat, twin engine heavy fighter jet. The biggest difference between the J-16D and the original J-16 is that the J-16D can carry a wider range of equipment, including the small pods on the aircraft's wingtips and the large pods under the aircraft's wings and belly. These pods, containing electronic surveillance, communications disruption and radar jamming devices, are the J-16D's main battle equipment, in addition to the J-16's original capabilities as a fighter, including air-to-air missiles, making the aircraft particularly powerful.</p>

		<p>In real combat situations, electronic warfare aircraft like the J-16D can accompany other warplanes and provide them with electronic warfare support, for example, conducting electronic jamming or deception, Wang Ya'nan, the chief editor of Beijing-based Aerospace Knowledge magazine, told the Global Times in a previous interview.</p> <p>They can also launch direct attacks on hostile radar installations or early warning aircraft, Wang Ya'nan said. Among all other warplanes, the J-16D can join hands with China's most advanced J-20 stealth fighter jet, CCTV reported.</p> <p><i>(Vollständiger Beitrag abrufbar unter: https://www.globaltimes.cn/page/202111/1238277.shtml)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information scmp.com vom 09.11.2021: China's new J-16D electronic attack jet has begun combat training alongside other advanced warplanes, according to state television, a dogfight strategy said to be inspired by that of the US Air Force. Wang Mingliang, a researcher at the PLA Air Force Command College in Beijing, told the state broadcaster that the new aircraft – which can carry a range of weapons, interference and surveillance devices – would be more effective when working with other warplanes like the J-20 stealth fighter jet. "Both the J-16D and the J-20 can evade detection by rival radar systems," Wang said. "So the two aircraft will benefit each other when they team up during a future battle." The J-16D is a multirole fighter that can jam enemy radars and was designed to accompany the J-20 and J-10C fighter jets. All three aircraft are equipped with computer-controlled active electronically scanned array (AESA) radar systems that allow them to better communicate with each other and detect enemies earlier. At least one J-16D has been deployed to an eastern PLA airbase near Taiwan since May, according to satellite imagery released by Canada-based Kanwa Defence Review last month, amid soaring cross-strait tensions.)</i></p>
<p>defense.gov 05.11.2021</p>	<p>USN: Next Generation Jammer Low Band Pod System</p>	<p>The Boeing Co. is awarded a not-to-exceed \$64,179,305 cost-plus-fixed-fee, indefinite-delivery/indefinite-quantity contract. This contract provides non-recurring engineering support to integrate the Next Generation Jammer Low Band Pod System onto the EA-18G platform. These services include design and qualification of platform A-kit provision, aircraft/pod system physical interface analysis, wind tunnel test, ground vibration test, technical directive development and verification, and all logistics product data to support the program life cycle. Work is expected to be completed in October 2026.</p>

		Boden- und seegestützte Luftverteidigungssysteme
tass.com 18.11.2021	RUS: Defense firm delivers latest missiles for Strela air defense system to Russian troops	The Kalashnikov weapons maker delivered a batch of 9M333 missiles for the Strela-10M3 mobile short-range surface-to-air missile system to the Defense Ministry of Russia, the Kalashnikov press office reported on Thursday. 9M333 missiles are in operational service with 9A34M3 and 9A35M3 combat vehicles that make part of the Strela-10M3 surface-to-air missile system, the press office explained. The 9M333 missile is designed to strike low-flying aircraft and helicopters at any time of the year amid the use of dropped, parachuted and modulated optical interference and also remotely-controlled aircraft and cruise missiles. The missile features a multi-purpose homing warhead operational in the photo contrast, infrared and anti-jamming modes, which allows employing the 'fire-and-forget' principle. "The missile is capable of striking targets at a range of up to 5,000 km, with targets accelerating to 679 m/s and flying at an altitude of 10 to 3,500 meters," the Kalashnikov press office said.
en.yna.co.kr 17.11.2021	ARE: UAE to purchase S. Korean M-SAM missiles in US\$3.5 bln deal	The United Arab Emirates (UAE) has said it plans to purchase South Korean-made mid-range surface-to-air missiles in a deal likely to reach US\$3.5 billion. The UAE's Ministry of Defense tweeted Tuesday that it plans to acquire the missile, known as M-SAM. It did not elaborate further. An official at South Korea's Defense Acquisition Program Administration (DAPA) called the UAE's announcement "positive" but noted negotiations have yet to be finalized. "We still need to see how negotiations on the details will proceed," a DAPA official said on condition of anonymity. The M-SAM, a core element of South Korea's multi-layered anti-missile program, aims to intercept incoming hostile ballistic missiles at low altitudes of around 20 kilometers.
lockheedmartin.com 15.11.2021	Lockheed Martin's PAC-3 MSE Reaches Major Milestones During Successful Flight Tests	In flight tests on Nov. 4, Lockheed Martin (NYSE: LMT) demonstrated significant milestones for the PAC-3 program, including the first integration of the PAC-3 Missile Segment Enhancement (MSE) with the U.S. Army Integrated Air and Missile Defense Battle Command System (IBCS). During the flight test series, two PAC-3 MSE missiles successfully engaged from IBCS and intercepted tactical ballistic missile (TBM) threats over White Sands Missile Range, New Mexico. These marked the first Field Surveillance Program (FSP) tests for PAC-3 MSE. FSP missions confirm the reliability and readiness of fielded PAC-3 missiles and normally occur annually. An evolution of the battle-proven PAC-3 CRI, the PAC-3 MSE boasts a dual-pulse solid rocket motor, providing increased performance in altitude and range to defend against incoming threats, including tactical ballistic missiles, cruise missiles and aircraft.
economictimes.com indiatimes.com 15.11.2021	IND/RUS: Russia starts supplying S-400 air defence	"Russia has started supplying S-400 air defense system to India", Director of Russian Federal Service for Military-Technical Cooperation (FSMTC) Dmitry Shugaev said in Dubai air show. FSMTC is the Russian government's main defence export control organisation. Sources in the Indian defence industry said the parts

	<p>missile systems to India, first squadron to come up near Western front</p>	<p>of the air defence system have started reaching India and they would be first deployed at a location close to the Western border from where it can tackle threats from both parts of the Western and Northern borders with Pakistan and China both. The S-400 air defence system was contracted for by India in a deal worth around Rs 35,000 crore and five squadrons would be provided to India for tackling air threats from up to 400 km. The first squadron deliveries are expected to be complete by the end of this year. Sources said the equipment is being brought to India through both sea and air routes.</p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 14.11.2021: The supplies put India at risk of sanctions from the United States under a 2017 U.S. law aimed at deterring countries from buying Russian military hardware. Last year the United States imposed sanctions citing CAATSA on NATO ally Turkey for acquiring S-400 missiles from Russia. The sanctions targeted the main Turkish defence procurement and development body Presidency of Defence Industries. Washington also removed Turkey from a F-35 stealth fighter jet program, the most advanced aircraft in the U.S. arsenal, used by NATO members and other U.S. allies.)</i></p>
<p>tass.com 10.11.2021</p>	<p>RUS: Russian president emphasizes need for S-500, S-550 missile systems</p>	<p>During his recent meeting with top Russian Defense Ministry officials and heads of Russian defense industry enterprises, Russian President Vladimir Putin emphasized the importance of delivering S-350, S-500 and S-550 surface-to-air missile systems to the troops, Russian Defense Minister Sergei Shoigu said on Tuesday. The S-550 high-mobility terminal air defense system was being developed in the Soviet Union in 1981-1988. The project, along with many others, was closed as part of Soviet-US military agreements of that period. The equipment installed on the system's prototype was dismantled after 1992. The project's groundwork was destroyed after the collapse of the Soviet Union.</p> <p><i>(Ergänzende Information sputniknews.com vom 09.11.2021: New anti-aircraft missile system S-550 is being created in Russia, the Russian Defence Ministry said. The ministry does not provide any details about the new system.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information economicstimes.indiatimes.com vom 13.11.2021: Sources said detailed discussion over S500 and S550 would be carried out during Russian President Vladimir Putin's visit to India in December this year. While S550 is in the planning stage, the S-500 system is still pending induction after successful trials.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information tass.com vom 15.11.2021: Russia's latest S-550 missile defense system will feature an extended target detection and missile range, which will be able to intercept any targets, Rostec CEO Sergey Chemezov told reporters on the sidelines of the Dubai Airshow. "This is work that never stops and will carry on being implemented to boost the detection range and the missile range with the capability of intercepting any target," he said. "That's the focus of the work on the S-550." Earlier, a source close to the Russian Defense Ministry told TASS that Russia's armed forces will get the first delivery of the S-550 strategic missile defense system prior to 2025. The hardware for the S-550</i></p>

		<i>has been built, he said. The S-550 will use a mobile launcher with a hypersonic missile, and no sea-borne option is envisioned, the source said.)</i>
timesofisrael.com 09.11.2021	USA: US military tests Iron Dome in Guam, with eyes on threats from China: report	<p>The United States military is testing Israel’s Iron Dome missile defense system in Guam as it eyes possible threats from China. The tests are part of the US military’s buildup in the Asia-Pacific region aimed at countering Beijing, the Wall Street Journal reported on Tuesday. Guam is a US territory located some 1,800 miles from China. Around 190,000 US civilians and military personnel are on the island, which houses the closest American military bases to China that are in US territory.</p> <p>The US bought two Iron Dome batteries from Israel for \$373 million in 2019. The first was delivered in late 2020 and the second in January 2021. The US military has been working to integrate the system into its air defense array since receiving the batteries, and conducted its first test of the system during the summer of 2021.</p>
jpost.com 07.11.2021	MAR: Morocco interested in purchasing Israel's Iron Dome	<p>Morocco is interested in purchasing Israel’s Iron Dome in order to defend against aerial threats, a deal that defense sources have told The Jerusalem Post is unlikely to be signed any time soon.</p> <p>According to Defense News and French publication Africa Intelligence, the two countries are currently working on the development of a project to manufacture the drones to strengthen Morocco’s air power. Rabat, the report said, became interested in the use of loitering munitions after Israel Aerospace Industries “highlighted” in a sales pitch the extensive use of the company’s Harop suicide drones by Azerbaijan during the two-month war with Armenia last year. According to a report in Haaretz, military ties between Israel and Morocco primarily involve intelligence cooperation and trade in arms. In June, a Moroccan C-130 landed in Israel to take part in an international drill. It was the first time that an airforce platform belonging to the north African country landed in the Jewish State. In January of last year, the Moroccan army received three Israeli reconnaissance drones in a deal worth some \$48 million. The deal between the two countries was signed in 2014 and closed via the French company Dassault.</p>
dailysabah.com 06.11.2021	TUR: Turkey successfully test-fires air defense missile Siper, rival to S-400	<p>Turkey has successfully test-fired its long-range indigenous air defense missile Siper, a top defense official said Saturday. Different tests of the air defense system, which is planned to enter the army's inventory in 2023, will continue, Ismail Demir, the head of Turkey's Defense Industries Presidency, tweeted. He said Turkey will continue to produce new weapons and will have up to six different air defense systems. The Siper project is led by Turkey's defense giants ASELSAN, ROKETSAN and the Scientific and Technological Research Council</p>

		of Turkey. Besides Siper, which is expected to rival Russia's S-400, Korkut, Sungur and Hisar air defense systems are also in place.
		Boden- und seegestützte Einsatzkräfte, Strategische Kampfmittel und Space Forces
tass.com 18.11.2021	RUS: Russian defense chief reports to Putin on Tsirkon missile successful test-launch	Russia's Defense Ministry reported earlier on Thursday that a Tsirkon hypersonic missile test-launched from the Northern Fleet's frigate Admiral Gorshkov struck a naval target in the White Sea with a direct hit. A source earlier told TASS that the state trials of the Tsirkon hypersonic missile would begin in November and continue in December. Overall, five test-launches against sea and coastal targets are planned. On August 24, 2021, a contract was signed at the Army 2021 international arms show on the delivery of Tsirkon hypersonic missiles to the Russian troops.
spacecom.mil 15.11.2021	RUS: Russian direct-ascent anti-satellite missile test creates significant, long-lasting space debris	<p>Russia tested a direct-ascent anti-satellite (DA-ASAT) missile on Nov. 15, 2021, Moscow Standard Time, that struck a Russian satellite [COSMOS 1408] and created a debris field in low-Earth orbit. The test so far has generated more than 1,500 pieces of trackable orbital debris and will likely generate hundreds of thousands of pieces of smaller orbital debris. "Russia is developing and deploying capabilities to actively deny access to and use of space by the United States and its allies and partners," U.S. Army Gen. James Dickinson, U.S. Space Command commander said. "Russia's tests of direct-ascent anti-satellite weapons clearly demonstrate that Russia continues to pursue counterspace weapon systems that undermine strategic stability and pose a threat to all nations."</p> <p><i>(Ergänzene Information reuters.com vom 15.11.2021: An anti-satellite missile test Russia conducted on Monday generated a debris field in low-Earth orbit that endangered the International Space Station and will pose a hazard to space activities for years, U.S. officials said.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information reuters.com vom 16.11.2021: Russia said on Tuesday it had conducted a weapons test that targeted an old Russian satellite with "razor-sharp precision" and denied allegations by the United States, Britain and NATO that the test had been dangerous for orbiting spacecraft. U.S. officials said Monday's test had generated a debris field in low-Earth orbit that endangered the International Space Station (ISS) and that would pose a hazard to space activities for years. NATO Secretary-General Jens Stoltenberg said the test was reckless, posed a threat to the ISS and an orbiting Chinese spacecraft, and showed Russia was developing new weapons systems.)</i></p>

<p>rfa.org 12.11.2021</p>	<p>CHN: China's 3rd aircraft carrier may be launched in early 2022, think tank says</p>	<p>The construction of China's third aircraft carrier is making steady progress and the carrier, known as Type 003, may be launched as soon as February next year, a U.S. think tank said. The Center for Strategic and International Studies, based in Washington D.C., said in a new report that commercial satellite imagery of Jiangnan Shipyard in Shanghai shows that the installation of the vessel's main external components "is nearing completion."</p> <p>China already has two aircraft carriers in operation, named Liaoning and Shandong. China's first aircraft carrier, the Liaoning, was bought from Ukraine in 1998, updated and commissioned in 2012. The Shandong was domestically constructed and put into operation in 2019. Compared to those two, the Type 003 has some new important components including catapult systems, used for launching aircraft from the ship. This, noted the report, is "a major leap forward for the People's Liberation Army Navy (PLAN)" as the Liaoning and the Shandong rely on less advanced ski jump-style take-off systems.</p>
<p>wsj.com 10.11.2021</p>	<p>PRK: North Korea's Expanding Missile Arsenal Unpacked</p>	<p>From railway-launched missiles to hypersonic ones, North Korea has been displaying new weapons alongside its nuclear bombs and submarines. WSJ takes a look at Pyongyang's growing arsenal to see what message it sends to the world.</p> <p><i>(Video abrufbar unter:</i> https://www.wsj.com/video/series/wsj-explains/north-koreas-expanding-missile-arsenal-unpacked/1A143373-3034-4A8C-BC6E-4D8C2EB204BF<i>)</i></p>
		<p>Geo- und Sicherheitspolitik, militärische Übungen</p>
<p>timesofisrael.com 17.11.2021</p>	<p>IRN/IAEA: New IAEA report says Iran has boosted stockpile of highly enriched uranium</p>	<p>Iran has increased its stockpile of highly enriched uranium, defying commitments made under the 2015 nuclear deal, the United Nations nuclear watchdog said in its latest report. Its estimate of Iran's stockpile, as of November 6, was many times in excess of the limit laid down in the 2015 agreement with world powers, said the International Atomic Energy Agency (IAEA) report seen Wednesday by AFP. The total amount now includes 113.8 kg (251 lbs) enriched to 20 percent, up from 84.3 (186 lbs) in September, and 17.7 kg (39 lbs) enriched up to 60%, up from 10 kg (22 lbs), the report says.</p>

asiatimes.com 17.11.2021	ISR: Israel prepares for Hezbollah dirty bomb strike	This month Israel carried out a secret radiological, or dirty, weapon drill in Jerusalem run by the Defense Ministry and police. The fact that the drill has taken place now indicates that Israeli authorities believe there is an imminent threat that a dirty (radiological) bomb could be smuggled into the country.
reuters.com 13.11.2021	GBR: West at risk of conflict with Russia, Britain's army chief says	There is a greater risk of an accidental war breaking out between the West and Russia than at any time since the Cold War, with many of the traditional diplomatic tools no longer available, Britain's most senior military officer said. General Nick Carter, chief of the defence staff, told Times Radio there was a greater risk of tensions in the new era of a "multipolar world", where governments compete for different objectives and different agendas. Tensions have been mounting in eastern Europe in recent weeks after the European Union accused Belarus of flying in thousands of migrants to engineer a humanitarian crisis on its border with EU-member state Poland, a dispute that threatens to draw in Russia and NATO. Carter said authoritarian rivals were willing to use any tool at their disposal, such as migrants, surging gas prices, proxy forces or cyber attacks. "The character of warfare has changed," he said.
alarabiya.net 12.11.2021	USA/SYR: US staying in Syria until ISIS threat eliminated: State Department	Terrorist groups like ISIS in Syria directly threaten U.S. national security and the Syrian people. The United States remains committed to the military mission against ISIS. We will maintain our mission in Syria until the threat posed by the terrorist group is eliminated — U.S. State Dept - Near Eastern Affairs
bloomberg.com 11.11.2021	RUS/NATO: U.S. Warns Europe That Russia May Be Planning Ukraine Invasion	<p>The U.S. is raising the alarm with European Union allies that Russia may be weighing a potential invasion of Ukraine as tensions flare between Moscow and the bloc over migrants and energy supplies. A White House official said Thursday evening that the U.S. was consulting with allies over the buildup. Russia says military deployments on its territory are an internal matter and it denies any aggressive intentions, while accusing the U.S. of provocation by sailing warships in the Black Sea close to its territory. Russia's latest movement of troops and tanks toward Ukraine spurred CIA Director Bill Burns to visit Moscow this month, where he spoke by phone with Putin.</p> <p><i>(Ergänzende Information voanews.com vom 12.11.2021 11:29: Russia dispatched paratroopers Friday to the Belarus border near Poland, where hundreds of migrants are camped trying to cross into the European Union. The Kremlin said the sudden deployment was for snap drills, but it coincided with a buildup of Russian military forces near the Ukrainian frontier and was contributing to rising European and American alarm.)</i></p> <p><i>(Ergänzende Information rferl.org vom 15.11.2021: NATO Secretary-General Jens Stoltenberg called on Russia to be "transparent" about its military activities amid what he called a "large and unusual concentration" of Russian forces</i></p>

		<i>close to Ukraine's borders in recent weeks. The United States and several European members of the alliance have raised alarm bells over Russian military activities near Ukraine, where Kremlin-backed separatists control swaths of territory in an ongoing seven-year conflict that has claimed more than 13,200 lives since April 2014.)</i>
jpost.com 09.11.2021	ISR/IRN: Israel's air power and Syria: Endless cycle or increased success?	Recent reports in Syrian media have said that Israel carried out another round of airstrikes in Homs countryside on Monday. Video posted online, allegedly from Syria, claimed to show Israeli missiles intercepted in the sky. Does that mean the attack was unsuccessful, or partially successful? The reports from Syria accuse Israel of several rounds of airstrikes in the last weeks. On October 30 missiles struck Syria in a rare midday attack near Damascus. (Vollständiger Beitrag abrufbar unter: https://www.jpost.com/middle-east/israels-air-power-and-syria-endless-cycle-or-increased-success-684497)
taiwannews.com.tw 09.11.2021	TWN: Defense report outlines China's major military threats towards Taiwan - Report states PLA already capable of blockading Taiwan's harbors, airports	In its latest defense report released on Tuesday (Nov. 9), Taiwan's Ministry of National Defense (MND) outlined the major military threats China poses to the democratic nation. On Tuesday, the MND released its annual "ROC National Defense Report 2021," which for the first time was released in Chinese and English simultaneously. In its chapter on security threats, all 12 pages were almost entirely dedicated to the numerous threats China poses to Taiwan, including military, gray zone, and non-conventional security threats. In a section titled "PRC's Military Threats Towards Taiwan," the report pointed out that China has never renounced the use of force against Taiwan and is using military exercises to prepare for possible actions or "simply to threaten Taiwan." The paper then listed six major military capabilities the People's Liberation Army (PLA) has enhanced in recent years that pose a threat. <ul style="list-style-type: none"> ° ISR capabilities ° Blockade capabilities ° Missile strikes ° Amphibious landings ° Area Denial ° Strategic support
asia.nikkei.com 09.11.2021	JPN: Japan's defense chief says de facto aircraft carrier 'vital' to security	Japanese Defense Minister Nobuo Kishi inspected the Maritime Self-Defense Force's JS Izumo helicopter carrier at Yokosuka Base in Kanagawa Prefecture on Monday, receiving updates on the vessel's conversion to host cutting-edge fighters. The 248-meter-long Izumo's deck is being refurbished to accommodate takeoffs and landings by F-35B fighters, making the vessel a de facto aircraft carrier. Like the warship's helicopters, the

		<p>F-35B is capable of short takeoff and vertical landing. "In a new national security environment, it is imperative that we adequately prepare to defend our sea and the air, including the vast Pacific side," Kishi told reporters after the inspection. "Upgrading the [helicopter] destroyer so that we can operate the F-35Bs at sea will be vital to our defense policy."</p> <p>The conversion into a de facto carrier is being carried out with the defense of the Nansei Islands in mind. The chain of small islands close to Taiwan -- including Okinawa and the Senkaku Islands -- lack adequate runways. The ability to launch F-35Bs from the Izumo in the area will bolster the MSDF's capabilities. The Defense Ministry will begin a full-scale upgrade to the Izumo's deck from its scheduled maintenance in fiscal 2024. Plans are to deploy F-35Bs on the vessel from later in the decade.</p>
<p>reuters.com 08.11.2021</p>	<p>CHN: China builds mockups of U.S. Navy ships in area used for missile target practice</p>	<p>China's military has built mockups in the shape of a U.S. Navy aircraft carrier and other U.S. warships, possibly as training targets, in the desert of Xinjiang, satellite images by Maxar showed on Sunday. These mockups reflect China's efforts to build up anti-carrier capabilities, specifically against the U.S. Navy, as tensions remain high with Washington over Taiwan and the South China Sea. The satellite images showed a full-scale outline of a U.S. carrier and at least two Arleigh Burke-class guided missile destroyers had been built at what appears to be a new target range complex in the Taklamakan Desert. The images also showed a 6-meter-wide rail system with a ship-sized target mounted on it, which experts say could be used to simulate a moving vessel. The complex has been used for ballistic missile testing, the U.S. Naval Institute reported, quoting geospatial intelligence company All Source Analysis.</p> <p>China's anti-ship missile programs are overseen by the People's Liberation Army Rocket Force (PLARF). China's defence ministry did not immediately respond to a request for comment. According to the Pentagon's latest annual report on China's military, the PLARF conducted its first confirmed live-fire launch into the South China Sea in July 2020, firing six DF-21 anti-ship ballistic missiles into the waters north of the Spratly Islands, where China has territorial disputes with Taiwan and four Southeast Asian countries.</p>
<p>tass.com 08.11.2021</p>	<p>RUS: Aviation units stationed in Crimea 100% provided with modern aircraft — commander</p>	<p>Aviation units stationed on the Crimean Peninsula are 100% provided with the latest aircraft, Southern Military District Commander Alexander Dvornikov said in an interview with the Defense Ministry's newspaper Krasnaya Zvezda on Monday.</p>

<p>jpost.com 07.11.2021</p>	<p>ISR: IDF's new arsenal: More munitions, precise missiles, greater firepower</p>	<p>IDF to substantially increase precision missile arsenal after approval of the state budget * The IDF will also be able to focus more clearly on the threat from Iran. After approval of the state budget last week, the IDF can work on significantly increasing its stockpile of precision munitions in coming years. The number of munitions that the military will purchase from the United States will be bolstered substantially compared to what has been held previously because of an increase in incoming threats and because of a greater number of targets identified by the military. The IDF purchased tens of thousands of precision-guided munitions (PGMs) from the United States in recent years and used hundreds of Joint Direct Attack Munitions (JDAM) during Operation Guardian of the Walls in May on targets in the densely populated Gaza Strip. Though all JDAMs have been replenished by Washington, The Jerusalem Post learned that with the passing of the budget the military plans to acquire far more than ever before by 2024.</p> <p>The IDF has been busy gathering thousands of targets in Gaza, Lebanon, Syria, and even Iran over the past two years, expecting rounds of violence to break out at any moment. The use of such high-precision munitions affords the hitting of strategic targets in crowded civilian environments with minimal civilian casualties.</p>
<p>tasnimnews.com 05.11.2021</p>	<p>IRN: Supply of Iran's 20% Enriched Uranium Exceeds 210kg: Official</p>	<p>According to Kamalvandi, the Iranian Parliament's 'Strategic Action' on lifting the sanctions and safeguarding national interests has allowed the AEOI to enhance its peaceful nuclear activities. According to the Parliament's law, the AEOI was required to produce at least 120 kilograms of 20-percent enriched uranium annually, while the country's stockpile has now exceeded 210 kg, he added. Kamalvandi also noted that Iran has produced 25 kg of 60-percent enriched uranium so far, explaining that Iran is among few countries that are able to produce it.</p>
<p>jpost.com 05.11.2021</p>	<p>ISR/IRN: Israel has military capability to strike Iran - ex-IDF intel chief</p>	<p>Former IDF intelligence chief Amos Yadlin said Israel has the capability to strike Iran and that what come after is the difficult part.</p> <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i> https://www.jpost.com/israel-news/ex-idf-intelligence-chief-israel-has-military-capability-to-strike-iran-684140<i>)</i></p>
<p>defensenews.com 05.11.2021</p>	<p>DEU: As Europe looks to the Indo-Pacific, so does the Luftwaffe</p>	<p>The German Air Force is preparing to send fighters, tankers and transport aircraft across the world to the Asia-Pacific region in a little less than a year, as its colleagues in the European Union continue to assess how the bloc should increase its involvement in the region. The Luftwaffe will deploy six Eurofighter aircraft, three Airbus A330 tankers and three A400M transport aircraft in support of Australia's Pitch Black exercise, scheduled for Sept. 5-23, 2022. Germany is ready to play a bigger role in the Indo-Pacific region, and will start</p>

		with this initial sortie next fall before developing a more long-term plan, said Air Force Chief of Staff Lt. Gen. Ingo Gerhartz.
airforcemag.com 04.11.2021	CHN: New Stealth Aircraft and Capabilities in China's Air Arms Eroding U.S. Advantages	<p>The Chinese air force is developing new stealth aircraft and expanding the weapons-carrying capacity of its J-20 stealth fighter, the Pentagon said in its annual report on Chinese military power, issued Nov. 3. The Pentagon said U.S. advantages in the air domain are "eroding" as China's air and naval air forces shift from a defensive mode to power projection and long-range attack. The Pentagon revealed that in addition to China's J-20 Mighty Dragon and FC-31 stealth fighters, as well as a "strategic" stealth bomber, China is developing "new medium- and long-range stealth bombers to strike regional and global targets." The strategic stealth bomber, likely called the H-20, employs "many fifth-generation technologies," having a range of 8,500 kilometers and a payload of "at least 10 metric tons." It will have a nuclear mission in addition to filling conventional roles, and the Pentagon estimated it will take "more than a decade to develop this advanced type of bomber." However, the DOD has consistently underestimated China's ability to rapidly field new aircraft over the last two decades.</p> <p><i>(Vollständiger Bericht abrufbar unter:</i> https://www.airforcemag.com/report-new-stealth-aircraft-and-capabilities-in-chinas-air-arms-eroding-u-s-advantages/<i>)</i></p>
		Analysen, Studien, Reports, Fact Sheets, Infographics, Podcast und Videos
breakingdefense.com 18.11.2021	F-35 faces stiff competition as European nations decide on future fighters	<p>Over the next few years, a trio of European nations will make major decisions on their future fighter aircraft, meaning a potential impact on the long-term American/European fighter market — and whether European manufacturers can rack up wins against the nearly undefeated F-35 — looms.</p> <p><i>(Vollständiger Artikel abrufbar unter:</i> https://breakingdefense.com/2021/11/f-35-faces-stiff-competition-as-european-nations-decide-on-future-fighters/<i>)</i></p>
scmp.com	CHN:	<i>(Video J-20 stealth fighter abrufbar unter:</i>

12.11.2021	Mighty Dragon: China's upgraded J-20 stealth fighter	https://www.scmp.com/video/china/3155835/mighty-dragon-chinas-upgraded-j-20-stealth-fighter
crsreports.congress.gov 10.11.2021	USA: Emerging Military Technologies: Background and Issues for Congress	This report provides an overview of selected emerging military technologies in the United States, China, and Russia: <ul style="list-style-type: none"> ° artificial intelligence, ° lethal autonomous weapons, ° hypersonic weapons, ° directed energy weapons, ° biotechnology, and ° quantum technology <p><i>(Vollständiger Report abrufbar unter:</i> https://crsreports.congress.gov/product/pdf/R/R46458)</p>
news.usni.org 15.11.2021	USN: USNI News Fleet and Marine Tracker: November, 15, 2021	These are the approximate positions of the U.S. Navy's deployed carrier strike groups and amphibious ready groups throughout the world as of November 15, 2021, based on Navy and public data. In cases where a CSG or ARG is conducting disaggregated operations, the chart reflects the location of the capital ship. <p><i>(Infographic abrufbar unter</i> https://news.usni.org/2021/11/15/usni-news-fleet-and-marine-tracker-nov-15-2021)</p>
gov.uk 09.11.2021	GBR: The UK's nuclear deterrent: what you need to know	The UK's independent nuclear deterrent has existed for over 60 years to deter the most extreme threats to our national security and way of life, helping to guarantee our safety, and that of our NATO allies. <p><i>(Vollständiges Dokument abrufbar unter:</i> https://www.gov.uk/government/publications/uk-nuclear-deterrence-factsheet/uk-nuclear-deterrence-what-you-need-to-know)</p>
bundeswehr.de 08.11.2021	DEU: Ende des Tornados – Warum der Kampfjet sein Pensionsalter erreicht hat	Noch fliegt er, der Tornado. Aber 40 Jahre ist eine lange Zeit – für ein Kampfflugzeug sogar eine sehr lange Zeit. Kampfjets sind Hochtechnologieträger. Nur wenn man dem Gegner technisch überlegen ist, hat man im Ernstfall die besseren Karten. Der Tornado war der technologische Spitzenreiter seiner Zeit. Ursprünglich war die Lebensdauer der neuen Jets auf 20 Jahre und 4.000 Flugstunden ausgelegt und begrenzt. Noch in den 1990er Jahren haben die europäischen Nutzernationen ein Entwicklungsprogramm gestartet, um die Zulassung auf 8.000 Flugstunden zu erweitern. Da sich aber nunmehr auch die doppelte Anzahl an Stunden dem Ende zu neigen, werden alle europäischen Tornados bis 2030 stillgelegt.

crsreports. congress.gov 05.11.2021	USAF: Air Force Tanker Strategy Changes	As discussed in the CRS report Air Force KC-46A Pegasus Tanker, the Air Force is in the process of replacing its fleet of 396 KC-135 Stratotanker refueling aircraft, built in the 1950s and 60s, and 59 KC-10 Extenders, which entered service in 1981. Recent announcements indicate that the planned replacement program is changing significantly from its original form, which Congress may consider in evaluating the FY2022 defense budget requests. (Vollständiger Report abrufbar unter: https://crsreports.congress.gov/product/pdf/IN/IN11537)
crsreports. congress.gov 03.11.2021	USAF: Air Force F-15EX Eagle II Fighter Program - Updated November 3, 2021	On March 11, 2021, the U.S. Air Force took delivery of its first F-15EX Eagle II fighter. The Eagle II program is intended to deliver 144 aircraft to replace aging F-15Cs, most of which are in the Air National Guard. (Vollständiger report abrufbar unter: https://crsreports.congress.gov/product/pdf/R/R46801)

Zielsetzung NACHBRENNER	<p>Der NACHBRENNER hat zum Ziel eine am Thema Militärluftfahrt und Luftkriegsführung interessierte Leserschaft zeitnah über</p> <ul style="list-style-type: none"> ° Die Fähigkeiten und die Schlüsselfunktion von Air Power, ° die zentrale Bedeutung einer integrierten Luftverteidigung, ° die Weiterentwicklung von Luftstreitkräften mit einem besonderen Fokus Europa, ° Entwicklungen und Entwicklungstendenzen in der 3. Dimension sowie ° die möglichen verheerenden Folgen eines ungeschützten schweizerischen Luftraums für unsere Bevölkerung und Souveränität im Frieden, bei Terrorangriffen aus der Luft sowie im Konfliktfall <p>zu orientieren.</p>
--------------------------------	--

	Dafür werden offene staatliche und Firmen-Quellen sowie die Tages- und Fachpresse ausgewertet und in primär englischer Sprache thematisch und chronologisch zusammengeführt.
Ausgewählt und bearbeitet von MILITÄRPOLITISCHE NACHRICHTEN SCHWEIZ (MNS) Konrad Alder Hermann Hiltbrunner-Weg 1 Tel. 044 926 39 36 konrad.alder@bluewin.ch	<ul style="list-style-type: none"> ° Fact and Figures ° Science and Technology ° Entwicklungstrends ° Beschaffungsprogramme ° Luftkriegseinsätze ° Militär- und geopolitische Entwicklungen
Beilagen im Anhang zum Versandmail NACHBRENNER 2021-23	<ul style="list-style-type: none"> ° Nachrichtenblatt NACHBRENNER 2021-23 ° Fragen an Peter Regli, Divisionär aD und ehem. Chef des Schweizer Nachrichtendienstes
Verbunden in einem Informationsnetzwerk mit	<ul style="list-style-type: none"> ° Peter Bosshard – Forum Flugplatz Dübendorf – www.forum-flugplatz.ch ° Thomas Bosshard – Pro Schweizer Luftwaffe – thomasbosshard@bluewin.ch ° Dr. Peter Forster – Das Bulletin Nr. 1 – https://bulletin-1.ch/ ° H.U. Helfer – Informationsgruppe Pro Kampfflugzeuge – helfer@presdok.ch ° Daniel Hildinger – Verein Schweizer Armeefreunde - www.chaf.ch ° Christoph Vollenweider – Gruppe Luftverteidigung – www.lilienberg.ch
Neuabonnement NACHBRENNER	<p>Für eine regelmässige, kostenlose Zustellung des NACHBRENNER übermittelt man seine Mailadresse an konrad.alder@bluewin.ch.</p> <p>Auf die gleiche Art erfolgt die Annulation des Abonnements.</p>

Fragen an Peter Regli, Divisionär aD und ehem. Chef des Schweizer Nachrichtendienstes

1. Sie haben in Bern und Zürich Vorträge zum Thema « Unsere nationale Sicherheit in einer ungewissen, instabilen Welt» gehalten. Wie sicher fühlen sich Herr und Frau Schweizer?

Die regelmässig stattfindenden Umfragen bezüglich der Sorgen in der Bevölkerung (ETH Zürich, Crédit Suisse z.B.) zeigen immer wieder, dass die «nationale Sicherheit» bei unserer Bevölkerung kein Thema ist oder sehr weit unten auf der Rangliste auftaucht. Das bedeutet doch, dass sich die Schweizer allgemein sicher fühlen.

2. Wie sicher ist die Schweiz noch?

Sie fragen zu Recht «noch». Wir dürfen uns heute sicher fühlen. Wir müssen uns aber bewusst sein, dass plötzlich, unerwartet etwas geschehen kann: ein Terrorakt, ein Cyberangriff, ein unbekanntes Virus, ein längerer Stromausfall oder auch eine grössere Krise im europäischen Umfeld.

3. Das Stimmvolk sagte vor einem Jahr hauchdünn Ja zu neuen Kampfjets. Brauchen wir solche Flugzeuge in der Schweiz?

Unsere Verfassung verpflichtet uns, ebenfalls international, zur Wahrung der Hoheit in unserem Luftraum, in jeder strategischen Lage. Dazu brauchen wir, auch in Zukunft, Kampfflugzeuge. Wir müssen die veralteten F-18 mit neuen ersetzen. Der Bundesrat entschied sich für den amerikanischen F-35.

4. Gemäss dem neusten Sicherheitspolitischen Bericht will die Schweiz ihre Sicherheitspolitik noch stärker auf das veränderte Umfeld und neue Bedrohungen ausrichten. Sehen Sie das auch so wie der Bundesrat?

Unbedingt! Bundesrat und Parlament müssen unsere Sicherheitspolitik immer wieder überprüfen und den neuesten Herausforderungen anpassen. Der sipol Bericht dient als wichtige Grundlage. Aber auch die Beurteilungen der Nachrichtendienste müssen ernsthaft zur Strategieschöpfung der Regierung beigezogen werden.

5. Die europäische Peripherie ist in den letzten Jahren insgesamt instabiler geworden, die Schutzwirkung des geografischen und politischen Umfelds der Schweiz hat abgenommen. Auf was führen Sie dies zurück?

Auf den zunehmenden Nationalismus, auf die Instabilität zahlreicher Staaten wegen unfähigen, korrupten Regierungen, wegen der zunehmenden Uneinigkeit in der EU und der Aggressivität Russlands und Chinas. Der Vertrauensverlust in die USA, seit der Regierung Trump, trägt auch zur Instabilität bei.

6. Was sind konkrete Bedrohungen und Gefahren für die Schweiz?

Langfristig gesehen die Volksrepublik China, mittelfristig der Islamismus und kurzfristig, der Terrorismus, der Cyberkrieg, Pandemien, politische und wirtschaftliche Erpressungen, Naturereignisse, Extremismen in sozialen Medien, usw. Die Szenarien sind komplex und anspruchsvoll in der Beurteilung.

7. Gerade Corona hat gezeigt: freie Meinungsbildung und unverfälschte Information können zu Konflikten führen!

Neben der Pandemie erleben wir zurzeit auch die Infodemie. Das heisst die zunehmende Bedeutung von unkontrollierten sozialen Medien in welchen Falschmeldungen, alternative Fakten, Drohungen, meistens anonym verbreitet werden. Die Infodemie ist eine echte Bedrohung für unsere Gesellschaft und die direkte Demokratie!

8. Wie widerstandsfähig ist die Schweiz gegenüber Cyberrisiken?

Wie die Praxis beweist, sind wir in Wirtschaft und Verwaltung schlecht darauf vorbereitet. Es fehlt der Wille zu handeln resp. die technischen Kenntnisse um konsequent aktiv und vorausschauend zu agieren. Oft bleibt nur noch das «Management by Kopfanschlagen».

9. Verhinderung von Terrorismus, gewalttätigem Extremismus, organisierter und übriger transnationaler Kriminalität gehört ebenso zu den Kernaussagen des neuen Sicherheitspolitischen Berichts zur aktuellen Lage. Sind wir da auf gutem Weg?

Bezüglich -ismen sind wir schlecht vorbereitet. Wir wollen sie, oft aus politischen Gründen, nicht zur Kenntnis nehmen. Populismus, Nationalismus, Extremismus, Rassismus, Antisemitismus, Islamismus u.a.m. erzeugen komplexe Szenarien, welche nur mit einem starken politischen Willen eingedämmt werden können. Dieser Wille fehlt vorderhand.

10. Das Risiko von Konflikten an den Rändern Europas hat zugenommen: Welche Verbündete hat die Schweiz?

Die Schweiz ist unabhängig und neutral. Wir teilen aber die westlichen, christlichen und demokratischen Werte mit den umliegenden Staaten. Wir sitzen also im selben europäischen Boot und müssen ein Interesse haben, Risiken und Gefahren gemeinsam, mit klaren Abmachungen, entgegen treten zu wollen und zu können.

11. Wo liegen sicherheitspolitisch die grössten Herausforderungen?

In überraschend auftretenden Herausforderungen, in Risiken und Gefahren, von nationaler resp. europäischer Bedeutung. Die Covid-Pandemie ist ein Beispiel dazu. Notwendig sind dann klare Führungsstrukturen und -fähigkeiten auf oberster Stufe. Sehr nützlich sind regelmässige Übungen in Krisenbewältigung.

12. Wo sehen Sie die sicherheitspolitischen Stärken der Schweiz?

Im Sicherheitsverbund. Nachrichtendienste, Polizei, Zivilschutz, Grenzschutzkorps, Justiz, Landesversorgung und Armee üben und arbeiten auf Stufe Bund, Kantone und Gemeinden eng zusammen. Man kennt und vertraut sich. Der Milizgedanke verbindet. Das ist einzigartig und bewährt sich in der Krise.

13. Was kann der Bundesrat tun, um auf moderne Krisensituationen besser vorbereitet zu sein?

Seinem Nachrichtendienst vertrauen! Der Bundesrat sollte vorausschauen und regelmässig die Führung in Krisensituationen üben. Täten unsere Bundesräte dies

ernsthaft, würde es nicht nur der Sache dienen und Vertrauen schaffen...es wäre auch erstmalig! «Das Unerwartete erwarten» und «das Udenkbare zu denken» täte auch auf dieser Stufe Not!

Peter Regli, Dipl Ing ETHZ, ehemaliger Chef des Schweizer Nachrichtendienstes im Range eines Divisionärs, Berater in Fragen der nationalen Sicherheit.

Boll, 9. November 2021